



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



12/2013

Montag, den 2. Dezember 2013

Hohenstein-Ernstthaler Weihnachtsmarkt

Rund um den Altmarkt
und im Rathaus

Samstag, 14. Dezember 2013
13.00 bis 19.00 Uhr

★
Sonntag, 15. Dezember 2013
13.00 bis 19.00 Uhr

Tannengrün und Weihnachtsweisen,
Glühwein, Bratwurst, Mandelduft,
Engel, Wichtel, Weihnachtsmann,
Geschenke, die man basteln und auch kaufen kann

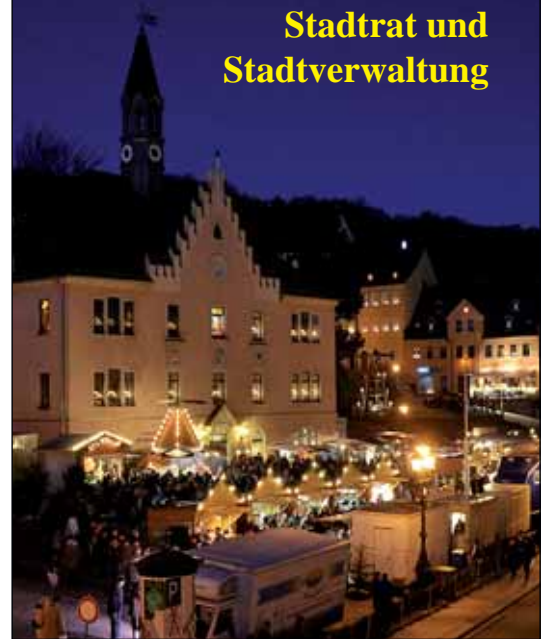
Die Geschäfte der Innenstadt haben an beiden Tagen
von 13.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement

**Eine schöne
und besinnliche
Adventszeit,
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
sowie Glück und
Erfolg im neuen
Jahr**

wünschen Ihnen

**OB Lars Kluge,
Stadtrat und
Stadtverwaltung**



Ps. Schreibwaren
Bastelmaterial + Geschenkartikel

**20
Jahre**

- große Auswahl
- gute Qualität
- günstige Preise

Unser Dankeschön - Rabatt **20 %**
auf Geschenkartikel und Spielwaren
vom 5. - 15. Dezember 2013

Die Geschäfte der Stadtpassage
haben für Sie zum

WEIHNACHTSMARKT

geöffnet:

Samstag, 14.12.2013
9-18 Uhr

Sonntag, 15.12.2013
13-18 Uhr



Hohenstein - CITY
Weinkellerstraße 28

STADT  PASSAGE

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Was bei uns sonst noch los war

Gedenken zum Volkstrauertag
Anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, den 17. November 2013 wurde allen Opfern von Gewalt Herrschaft und Krieg im Rahmen einer Gedenkfeier mit Kranzniederlegung gedacht. Als Gedenkstätte wurde das Ehrenmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges am Silbergässchen ausgewählt.

In seiner ergreifenden Rede erinnerte Stadtchronist, Wolfgang Hallmann, an die Opfer der Völkerschlacht bei Leipzig vor 200 Jahren, aber auch an die gefallenen Soldaten der Bundeswehr in Afghanistan sowie an die zahlreichen Opfer unter der Zivilbevölkerung Afghanistans.

Mehr als 20 Bürger, unter ihnen auch Vertreter des Stadtrates, der Verwaltung und der Presse, nahmen an der Veranstaltung teil.



Fotos: H. Rabe (2)



Am 16.10.2013 besuchten Herr und Frau Czytrich aus Rostock das Stadtarchiv Hohenstein-Ernstthal, um uns ein wertvolles Geschenk zu überreichen.

Es handelt sich um einen Bürgerschein aus dem Jahr 1867, ausgestellt für den damaligen Bürgermeister Friedrich Wilhelm Förster. In diesem Bürgerschein bescheinigt man Herrn Friedrich Wilhelm Förster, dass er als Bürger der Stadt Hohenstein aufgenommen wurde. Friedrich Wilhelm Förster musste vorher den „Unterthaneneid“ leisten und mit Handschlag versprechen, der Obrigkeit gehorsam zu sein, die bürgerlichen Pflichten zu erfüllen und das Beste der Stadt und ihrer ganzen Gemeinde, mit Beachtung der allgemeinen Städteordnung und der örtlichen Statuten möglichst zu befördern.

Friedrich Wilhelm Förster wurde am 28.01.1832 in Penig geboren. Er war der 2. Bürgermeister von Hohenstein. Vor seiner Wahl im Jahr 1867 war er als Gerichtsamtsaktuar im Gerichtsammt Lichtenstein tätig. Sein Jahresgehalt betrug 800 Thaler. Er fungierte als Bürgermeister in Hohenstein von 1867-1871. Im Dezember 1871 wurde er zum Bürgermeister der Stadt Schneeberg gewählt, woraufhin er Hohenstein verließ.

Inh.: Annett Schlossbauer

STEMPEL-LORENZ

seit 1913

Danke sagen möchten wir allen unseren Freunden und Geschäftspartnern für ein gutes Miteinander im zu Ende gehenden Jahr, für Vertrauen, Treue und die angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Freude, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Tel.: 0 37 23 / 49 82-0 · Fax: 0 37 23 / 49 82-14 · info@stempel-lorenz.de
Oberlungwitzer Straße 4 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.stempel-lorenz.de

kleines Cafe & Restaurant

Oberlungwitz

Täglich frisch zubereitete Hausmannskost
Kaffeespezialitäten & hausbackener Kuchen
große Auswahl an Eisbechern und Streicheis für unterwegs
Familienfeiern bis zu 20 Personen
Partyservice für Ihre Feier zu Hause

Wir wünschen all unseren lieben Gästen ein frohes & gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Dienstag bis Sonntag 11 - 21 Uhr
Montag Ruhetag

Tel: 03723/46756

Info auch unter: www.kleinescafe-oberlungwitz.de

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Turnerstraße 5b

Attraktive 2-Raum-Wohnung mit Balkon

Wohnung ca. 52 m²,
2. Obergeschoss,
Küche/Bad mit Fenster,
Mietpreis: 238 €
zzgl. Nebenkosten

Pkw-Stellplatz –
Mietpreis 15,00 €/Monat
Aldi-Markt um die Ecke!

Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.



Schützenstraße 30

Individuelle, großzügige 2-Raum-Wohnung

Wohnung ca. 53 m²,
Erdgeschoss,
Küche/Bad mit Fenster,
Mietpreis: 269 €
zzgl. Nebenkosten

Kostenfreie Pkw-Stellplätze
direkt gegenüber!

WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH



Schützenstraße 30

Was bei uns sonst noch los war



Karnevalisten auf dem Altmarkt

Pünktlich am 11.11., 11:11 Uhr forderten die Karnevalisten des RO-WE-HE vom Oberbürgermeister Lars Kluge den Rathaus Schlüssel.

Ohne Widerstand, jedoch mit einer Aufgabe verbunden, übergab der OB den Schlüssel und das „leere“ Stadtsäckel. Bis zum Aschermittwoch haben die Karnevalisten Zeit, das kleine Säckel in einen großen, prall gefüllten Geldsack umzuwandeln und mit dem Rathaus Schlüssel wieder beim OB abzugeben. Bis dahin regiert der Karnevalsverein RO-WE-HE in Hohenstein-Ernstthal und sorgt so für ordentlich „Spuk im Schützenhaus“.



Halloween-Party mit dem RO-WE-HE

Am 31. Oktober kamen alle Kinder der Tanzgruppen des Karnevalsclubs mit ihren Eltern auf den Pfaffenberg um eine Gruselsaure zu feiern. Neben vielen Spielen für Groß und Klein konnten sich die Kids schminken lassen und nach Lust und Laune basteln. Mit Tee, Glühwein, einem Rosterstand und vielem mehr war für das leibliche Wohl gesorgt. Diese Stärkung war auch von Nöten, denn zur Dämmerung begann für die kleinen Hexen, Kobolde und Vampire die Nachtwanderung. Überstanden haben das die Kinder fast besser als ihre Eltern und wiedergefunden haben sich auch alle. Ein großer Dank gilt den Helfern!

Der Karnevalsclub freut sich schon aufs nächste Jahr und grüßt alle kleinen und großen Gespenster.

Euer RO-WE-HE.



Bundestrainer Georg Streif vom 08. – 10.11.2013 in Hohenstein-Ernstthal Der SV Sachsenring e.V., Abteilung TAEKWONDO Hohenstein-Ernstthal, hat den Kontakt zur Weltpitze hergestellt. Am 8. November reiste der Bundestrainer Georg Streif in Hohenstein-Ernstthal an. Es erfolgte am Abend ein Vorgespräch zwischen den Trainern Matthias Tober, Sandra Dittrich und Georg Streif. Nur so konnten die Trainingseinheiten am Folgetag effektiv gestaltet werden. Georg Streif berichtete über seinen erfolgreichen Weg zur Weltklasse. Er ist mehrfacher Deutscher und Internationaler Deutscher Meister, Europameister, 2. Platz bei Olympia 2000 und Fackelläufer bei Olympia 2004. Er begleitet zahlreiche Funktionen in den wichtigsten Bereichen der Weltpitze und ist in der Sportfördergruppe der Bundeswehr. Das Taekwondo-Kampfteam vom SV Sachsenring e.V. kann auf zahlreiche Erfolge, auf Landesebene zurückschauen.



v.l. Matthias Tober, Sandra Dittrich, Georg Streif

Jetzt wollen wir die Bundesebene ansteuern. Dazu benötigt man Unterstützung eines erfahrenen Trainers, wie Georg Streif. Am 9. und 10. November konnte der Bundestrainer theoretisch sowie praktisch wertvolle Techniken, Verhaltensweisen und Kampftaktik vermitteln. Georg Streif kann eindrucksvoll Kinder, Jugendliche und Erwachsene trainieren. Seine Motivationsarbeit bringt die maximale Leistungsfähigkeit eines Sportlers hervor.

Die Trainingseinheiten haben viel Aufschluss gebracht und gezeigt, dass bestehende Trainingsmethoden ausgebaut und erneuert werden müssen.

Die Deutsche Meisterschaft steht in der Jugend A für Philipp Ranft bereits im Januar 2014 an.

Wer Interesse am Wettkampfsport hat, besucht unsere Trainingseinheiten am Montag in der Pfaffenbergturnhalle 18:00 – 20:00 Uhr und Samstag im GSZ Karl-May-Turnhalle 10:00 – 11:00 (Kinder ab 5 Jahre) 11:00 – 12:00 Uhr! Wir freuen uns auf neue Mitglieder!

*Sandra Dittrich & Matthias Tober,
Trainer*

Start in die 5. Jahreszeit mit dem RO-WE-HE

Am 11.11.13 startete die 39. Saison des Karnevalsclubs RO-WE-HE vor dem Gruselschloss der Stadt. Ein Schauer lief dem Publikum nicht nur wegen der furchterregenden Faschingsmeute über den Rücken - es hielt sich wacker bei pfeifendem Wind und gefühlten 30 Grad Minus. Nur schweren Herzens überreichte Graf Kluge seinen Stadtschlüssel und übergab somit seine Herrschaft dem RO-WE-HE. Dessen Vampire, Zombies und Skelette ziehen sich nun zur Vorbereitung und in die Trainingslager zurück bis es im Februar wieder ans Gruseln geht. Überwacht wird dies alles von unserer Regentschaft Manuela, der II. und Kirsten, dem I. Wer sich den „Spuk im Schützenhaus“ am 1. März und das MHH, also das heißbegehrte Männerballett, am 28. Februar nächsten Jahres nicht entgehen lassen möchte, der kann Tickets in der Stadtinformation, im Reisebüro Lauer auf der Weinkellerstraße und über den Karnevalsclub erwerben. Der RO-WE-HE lädt alle ein, das Fürchten zu lernen.

In diesem Sinne ein dreifaches Traat veeder!

Euer RO-WE-HE.

10 JAHRE

D-J-ALEX
Mobile Discothek

01 73 / 39 69 686

Bedanken möchte ich mich bei meinen Kunden und mittlerweile Fans für ihre Treue und ihr Vertrauen in meine Musik!

Mein herzlicher Dank gilt auch dem Hotel Bürgerhof Wüstenbrand/Familie Schulz.

Ich wünsche euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014

Euer DJ Alex

RENAULT
CITROËN
DACIA

HÜBNER

AUTOHAUS
Oberlungwitz

 Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern fröhliche Weihnachten, Zeit zur Entspannung, Gesundheit, Glück und Erfolg für das Neue Jahr



Goldbachstraße 17b · 09353 Oberlungwitz
Tel. (0 37 23) 66 77 0
www.ah-huebner.de

Besuchen Sie uns am 14.12. und 15.12. zum Hohensteiner Weihnachtsmarkt.



weil Reiseberatung Kompetenz erfordert · www.rr-reisehit.de

Das Reisebüro Kerstin Lauer

Weinkellerstr. 26 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Tel. 03723-4 96 10



„Christmas Variations“ im Schützenhaus

Am Sonntag, 8. Dezember 2013, findet das diesjährige Adventskonzert „Christmas Variations“ des Jugendblasorchesters Hohenstein-Ernstthal e.V. im Schützenhaus in Hohenstein-Ernstthal statt.

Ab 15:30 Uhr hält der Klangkörper Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2013 und stimmt seine Gäste musikalisch auf die Weihnachtszeit ein. Zu hören sind Kompositionen und Lieder zum Advent ebenso wie traditionelle Blasmusik. Das Programm wird von den HOT-Ra-Pauken und Bläserklassenschülern mit gestaltet. Der Einlass erfolgt ab 15:00 Uhr, der Eintritt ist frei!

Silberbüchse e.V. organisiert Ausstellung in Hockenheim



Am 2. November fand in der Stadtbibliothek unserer Partnerstadt Hockenheim die Eröffnung der Ausstellung „Deutsch-Texaner und ihre Beziehungen zum Llano Estacado“ statt. Auf 10 Tafeln wird die Geschichte der im 19. Jahrhundert nach Texas ausgewanderten Deutschen dargestellt. So wird z.B. über Anna Mebus Martin, die erste Direktorin einer Bank in Amerika und den Einfluss der Deutschen auf die Zucht der Pferderasse Quarter Horse berichtet. Karl Mays möglicher Einfluss auf die Auswandererbewegung ist ein weiteres Thema. Maßgeblichen Anteil an der Entstehung dieser Text- und Bildtafeln hat die mit der Karl-May-Stadt freundschaftlich verbundene ehemalige Professorin der Texas Tech University Lubbock, Frau Meredith McClain. Die im Jahr 2000 entstandene Dokumentation war in den vergangenen Jahren u. a. schon an mehreren Orten in Texas/USA, Cottbus, Essen und in Hohenstein-Ernstthal zu sehen. Der Förderverein des Karl-May-Hauses ermöglichte jetzt die Präsentation der Ausstellungstafeln gemeinsam mit dem Freundeskreis Hockenheim/Hohenstein-Ernstthal. Etwa 30 Besucher konnten nach der Eröffnung in der Hockenheimer Zehntscheune noch einen zum Thema passenden Vortrag von Silberbüchsen-Mitglied Andreas Barth verfolgen. Die Stadt Hockenheim und die Familie Peter Busch waren außerordentlich gastfreundlich zu den aus Hohenstein-Ernstthal angereisten Mitgliedern des Silberbüchse e.V., die sich dafür herzlich bedanken.

Mario Espig



Karl-May-Glosse

„Weihnacht!“

Welch ein liebes, liebes, inhaltsreiches Wort! Ich behaupte, dass es im Sprachschatze aller Völker und aller Zeiten ein zweites Wort von der ebenso tiefen wie beseligenden Bedeutung dieses einen

weder je gegeben hat, noch heute gibt. Dem gläubigen Christen ist es der Inbegriff der heißersehnten Erfüllung langen Hoffens auf die Erlösung aller Kreatur und auch für den Zweifler bedeutet es eine alljährlich wiederkehrende Zeit allgemeiner Festlichkeit, der Familienfreude und der strahlenden Kinderaugen.“ So beginnt Karl Mays Reiseerzählung „Weihnacht!“ (1897). Vielleicht regen diese Zeilen zum besinnlichen Weiterlesen an?

Silberbüchse

Förderverein Karl-May-Haus e. V.

Historische Sicht auf den Amerikanischen Bürgerkrieg 1861 - 1865

Dr. Andrea Mehrländer, die Geschäftsführerin der Check-Point-Charly-Stiftung Berlin und Experte für die US-Bürgerkriegsgeschichte, die in Hohenstein-Ernstthal keine Unbekannte ist, war auf Einladung des Silberbüchse e. V. und der Volkshochschule Zwickau in unsere Stadt gereist und referierte zum Thema „Deutsche im Dienst der Konföderation 1861 - 65“.

Am 8. November hielt sie den Vortrag in Englisch vor 20 Zuhörern im passenden Ambiente der Maackensammlung und in Deutsch einen Tag später in der Karl-May-Begegnungsstätte vor einem gebannt lauschenden 25-köpfigen Publikum, zu dem viele Mitglieder der Westernranch vom Pfaffenberg zählten. Der Vortrag lief aus Anlass des 150. Jahrestages der Schlacht bei Gettysburg, die einen Wendepunkt im US-Bürgerkrieg zugunsten des Nordens darstellte. Im Schwerpunkt des Vortrages standen deutsche Auswanderer der damals bedeutenden Hafenstadt Charleston in South Carolina.

Wolfgang Hallmann

Wir wünschen all unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest mit besinnlichen Stunden und sagen Dankeschön für Ihr Vertrauen. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen die Erfüllung ihrer persönlichen Ziele und Wünsche sowie Gesundheit und Glück!

25.12. Weihnachtlicher Abendbrunch
19 - 22 Uhr 13,50 € p.P.

28.12. Jahres-End-Party
20 - 02 Uhr Live-Musik mit der Blue-Master-Combo

25. und 26.12. Mittagstisch
ab 11 Uhr



Öffnungszeiten:
Die - Fr ab 17 Uhr Sa/So 11-14 und ab 17 Uhr

Telefon 03723-628792

Wir wünschen unseren Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Öffnungszeiten Weihnachten :

24.12. ab 21 Uhr,

25. bis 30.12 ab 18 Uhr geöffnet!

Silvester

„Das italienische Menü“

wir bieten Ihnen ab 19 Uhr ein italienisches 4-Gänge-Menü

Um Reservierung wird gebeten!!



03723/701936 mail: don-bruno@gmx.net
Schubertstr.38 09337 Hohenstein-Er.

www.dasschubert.de

Freiwillige Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal
Feuerwehr im Einsatz
Freiwillige Feuerwehr WUSTENBRAND



„Spende für den Kameraden Jens Uhlig

Am 30.07.2013 lud der Oberbürgermeister Lars Kluge gemeinsam mit dem Wehrleiter, Kameraden Manfred Dietz aufgrund der zahlreichen Einsätze zum Hochwasser zu einem gemeinsamen Grillfest in das Gerätehaus in Hohenstein-Ernstthal ein. Dies sollte zum einen als eine Dankeschönveranstaltung dienen, da die Feuerwehren von Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna, Niederfrohna, Gersdorf und Oberlungwitz wieder einmal bewiesen haben, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit bei Großeinsätzen ist. Zum anderen nahm man dieses Beisammensein zum Anlass, um einen Aufruf zu starten, für die zahlreichen Hochwasseropfer zu spenden. Aus den Reihen der Mannschaft von Hohenstein-Ernstthal kam jedoch der Vorschlag, diese Spende für den Kameraden Jens Uhlig zu nutzen.

Am 26.05.2013, um 04:30 Uhr kam es in einer Scheune am Neumarkt 8 zu einem Brand, welcher sich zum Großbrand entwickelte. Auf ein Wohnhaus, zu dem diese Scheune und ein Nebengebäude gehörten, griffen die Flammen teilweise über. Der Hauseigentümer, Herr Jens Uhlig, dem dieses Unheil widerfuhr, ist seit vielen Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal.



Der Wehrleiter Manfred Dietz konnte nun dem Kameraden Jens Uhlig während der Durchführung eines Ausbildungsdienstes am 22.10.2013 eine Spende in Höhe von 500,-Euro überreichen.

*Isabell Otto
Sachbearbeiterin Feuerwehr*

SCHROTTHANDEL
 Metall- und Kabelrecycling
 Reichel GmbH **MKR**

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr!

geöffnet: Mo. - Mi. 7 bis 16 Uhr
 Do. - Fr. 7 bis 18 Uhr
 Samstag geschlossen

Hauptstr. 102c • 09355 Gersdorf
 Tel. (037203) 657-0 • Fax 657-22
 www.mkr-reichel.de

RATHAUS KONZERT
 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Am Mittwoch, dem 18. Dezember 2013, 19.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses in Hohenstein-Ernstthal

christmas blues
 -alle Jahre wieder-

wolken & brücken
 Wolfgang Brückner, Kerstin Wenzel-Brückner und Enrico Schneider mit Geschichten von Kurt Tucholsky bis Jochen Petersdorf und poetischen Songs von Cat Stevens, den Beatles, Eric Clapton u. a. in einem hinter sinnigen Programm rund um's Fest.

Eintritt: 10,00 € ermäßigt: 7,50 €
 Kartenbestellung und Vorverkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal | Altmarkt 41 | Tel. 03723 449400 | stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de | Restkarten an der Abendkasse
 Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, SG Kultur/Veranstaltungsmanagement

Kunstverein Hockenheim e.V.
KUNST im RATHAUS
 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Skulpturen und Brunnen in Hockenheim
 Fotografien von Gisela Späth

07.12.2013 – 28.02.2014
 Vernissage am Samstag, dem 07.12.2013 um 15.00 Uhr im Rathaus Hohenstein-Ernstthal

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
 SG Kultur

Die Digidags zu Besuch in der Karl-May-Geburtsstadt

Nicht nur im Osten Deutschlands ist das Mosaik als legendäre Comic-Serie mit den Haupthelden Dig, Dag und Digidag inzwischen Kult. Seit 1955 waren die anfangs vierteljährlich, später monatlich erscheinenden Hefte beliebtes „Jagdobjekt“ der damaligen „Teenie-Generation“ der DDR. Glückliche die Privilegierten, welche ein Abonnement beim Postzeitungsvertrieb ihr Eigen nennen durften. Bis 1975 erlebte der Leser gemeinsam mit den drei Kobolden aufregende Abenteuer in allen Ecken der (unerreichbaren) Welt. Dabei führten die Reisen sowohl in längst vergangene Zeiten bis hin in die fiktiven Welten der Zukunft - eine pädagogisch wertvolle Bildungsreise der unterhaltsamen Art. Der hundertste Todestag des meistgelesenen Schriftstellers deutscher Sprache, Karl May (1912) war Anlass der Berliner Mosaik Connection, ein dem Thema gewidmetes Fanzine (mosa-icke, Heft 17) herauszugeben. Die hervorragende Publikation, die unter der Überschrift „Old Letterhand und das verlorene Manuskript“ erschien, ging vielen offenen Fragen nach, die insbesondere auch die May-Enthusiasten tangieren. Worin gleichen bzw. unterscheiden sich zum Beispiel die Westmänner Old Shatterhand oder Old Firehand des sächsischen Fabulierers von Old Flintstone oder Old Abe im Mosaik von Hannes Hegen. Hatten Johannes Hegen oder seine Mitarbeiter überhaupt je ein Buch des Sachsen in der Hand, der immerhin zu jener Zeit als Unperson galt und dessen Bücher nur privat, mit dem sogenannten Vitamin „B“ (Beziehung) oder unter der Hand zu haben waren. Oder wurde zur Ideenfindung ähnliche Literatur benutzt, welche auch May zur Hand nahm? Fragen über Fragen, auf welche die Sonderausstellung im Hohenstein-Ernstthaler Karl-May-Haus Bezug zu nehmen versucht und somit Erkenntnisse und Theorien von zahlreichen Mosaik-Freunden präsentiert.

Auch heute noch als Sammelobjekt und Gegenstand wissenschaftlicher Interpretation begehrt, entwickelte sich um das „Mosa“ eine Fanclubszene die ebenso facettenreich und schillernd ist, wie die spannenden Abenteuer der Protagonisten, deren Erlebnisse sich spannend wie May-Geschichten lesen. Eingebunden in die bunte Welt der Digidags bzw. seines Erfinders Johannes Hegenbarth wird eine lebendige, omnipräsente Szene beleuchtet, die gepackt von Neugier, Abenteuerlust und Spaß einem Hobby frönt, dass eigentlich die Gründung einer „Digidag-Gesellschaft“ erfordert, der aber mit Sicherheit eine Zukunft beschieden sein wird, die entgegen dem Schicksal von Dig, Dag und Digidag nicht im Traumland enden wird....

Wir wünschen allen unseren Hohenstein-Ernstthalern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2014 mit vielen wechselseitigen Begegnungen. Glückauf!

1. Bürgermeister Hans Steindl für Stadtrat und Stadtverwaltung Uwe Kersten, Klaus Ulm und Fred Starflinger für den Städtepartnerschaftsverein Burghausen e.V.



Schrott-FRIEDRICH GmbH

Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb



Am Siegmarder Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:00 Uhr

0371 / 85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

■ Schrotthandel für Privat und Gewerbe

■ Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen

■ Container von 2 – 30 cbm

■ Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...

■ Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden

■ Demontagen und Komplettabrisse

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2014!

„Abenteuer MOSAIK – Die Digidags in Karl Mays Traumwelten“



karl-may-haus@hohenstein-ernstthal.de
www.karl-may-haus.de
Dienstag – Sonntag 10 – 17 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG

01. – 29. DEZEMBER 2013







Angebot zur Adventszeit

- **Großer Weihnachtsbaumverkauf**
 - Blaufichten, auch im Topf
 - Nordmantannan
 - Kiefern
- Adventskränze
- dekorative Gestecke und Gebinde
- Schmuck- und Deckreisig
- Alpenveilchen, Orchideen, Weihnachtssterne und viele andere Topfpflanzen für die Festtage.



Weihnachtsbaumverkauf zu den Weihnachtsmärkten

08.12.2013 in Wüstenbrand

14.12.2013 in Hohenstein-Ernstthal auf dem Altmarkt.

Sonderöffnungszeiten: 21.12. von 9.00 – 16.00 Uhr

Wir danken unseren Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein erfolgreiches neues Jahr und weiterhin gute Zusammenarbeit.

Baumschule Hohenstein-Ernstthal GmbH · Im Viertel 1
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon (03723) 49 86-0
Telefax (03723) 49 86 50
Gartencenter
Telefon (03723) 49 86 40

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9.00–18.00 Uhr
Sa 9.00–14.00 Uhr
jeden 1. Sa im Monat 9.00–16.00 Uhr

Wir wünschen ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr!

Baumschule
Hohenstein-Ernstthal



Baumschule Gartencenter Garten- und Landschaftsbau Baumpflege Baumsanierung

News aus dem Lessing-Gymnasium

Fächerverbindender Unterricht der Klassen 12 am Theater Chemnitz
In der Woche vom 14. bis 18. Oktober waren wir im Rahmen des Fächerverbindenden Unterrichts am Theater Chemnitz. Wir konnten uns zwischen verschiedenen Angeboten entscheiden, dazu gehörten Proben, Workshops und Vorstellungen. Es war eine sehr spannende und abwechslungsreiche Zeit, in der man viele Einblicke in die Berufswelt am Theater gewinnen konnte.

Auch die Mitarbeiter, die uns durch das Projekt begleiteten, waren sehr freundlich und zeigten uns gern ihre Arbeitswelt. Außerdem konnten wir viele Dinge kennen lernen, die dem Publikum sonst verborgen bleiben und einen Blick hinter die Kulissen werfen. Durch das variantenreiche Angebot hatten wir zudem die Möglichkeit, mehrere Sparten (Schauspiel, Philharmonie, Ballett) des Theaters auf verschiedene Weise kennen zu lernen.

Besonders beeindruckend fanden wir die Ballettprobe zu „Dornröschen“, dessen Premiere Ende dieses Monats stattfinden wird. Dafür mussten die Tänzer jeden Tag vier Stunden proben, was wir aus nächster Nähe miterleben durften. Die Dynamik und Körperbeherrschung des Ensembles hat uns äußerst fasziniert, ebenso das lockere und entspannte Verhältnis zwischen Tänzern, Trainern und Ballettmeister, was wir uns so nicht vorgestellt hätten. Das hat uns überzeugt, auch die Vorstellung zu besuchen.

Alles in allem war es eine sehr schöne Woche, die viel Abwechslung in den Schulalltag gebracht hat und hoffentlich nächstes Jahr für die kommenden Schüler wiederholt werden kann.

Saskia Bogmann, Philomena Brunn, Isabell Eckardt



Sportnews

Am 17. Oktober starteten die Jungen der Wettkampfklasse II (Geburtsjahrgänge 1998- 2000) in die Fußballsaison 2013/14 mit einem Dreierturnier. Gespielt wurde gegen das Gymnasium Lichtenstein und die Mittelschule von St. Egidien. Gleich im ersten Spiel war die starke Mannschaft aus Lichtenstein unser Gegner. Nach einer 1:0 Führung überließen wir dem Gegner das Handeln, so dass dieser im Verlauf der zweiten Halbzeit einen verdienten 3:1 Sieg für sich verbuchen konnte.

Das zweite Spiel gegen die Achatmittelschule gewannen unsere Jungs souverän mit 9:0!

Leider reichte dies nicht zum Einzug in die nächste Runde.

Am 12. November geht es weiter mit der Wettkampfklasse 3!

Vielleicht gelingt hier das Erreichen der kommenden Runde.

Sport frei!

*Heiko le Beau,
Verantwortlicher Sportlehrer*

Aus Quellen schöpfen



Spätestens ab der Klasse 10 werden die ersten Gedanken an das bevorstehende Abitur und das spätere Studium wach.

Facharbeiten sollen die Schüler auf Bachelor- und Masterarbeiten, vielleicht sogar auf eine Dissertation

einstimmen. Darauf muss man sich vorbereiten, das macht man nicht mal eben mit Links.

Das war der Grund, weshalb sich die Klasse 10d gemeinsam mit ihrer Deutschlehrerin kurz vor den Herbstferien auf den Weg nach Hainichen begab.

Dass in dieser Stadt der Fabeldichter Christian Fürchtegott Gellert 1715 geboren wurde und einen Teil seines Lebens verbrachte, war der Aufhänger unseres Besuchs. Unter fachkundiger Anleitung der Museumspädagogin, Frau Fischer, wurden unter Zuhilfenahme des Archivs in lebhafter Gruppenarbeit zu vorgegebenen Situationen Recherchen durchgeführt, Quellen auf ihre Richtigkeit und Brauchbarkeit untersucht, Bildquellen ausgewertet, Quellen- und Literaturverzeichnisse angefertigt.

Am Ende des Vormittags konnten die Schüler erahnen, dass da eine Menge Arbeit auf sie zukommt, aber sie wussten auch, dass sie ihr gewachsen sind. Also packen wir es an!

*Richtsteig
Deutschlehrerin*

Reif für die Insel!

...das waren wir nach der stressigen Zeit vor den Herbstferien wahrscheinlich alle.

Deswegen war es super, dass wir – einige Lehrer und Schüler der Klassenstufe 12- Irland „Die Grüne Insel“ in der Woche vor den Herbstferien bereisen durften.

Im Rahmen des Fächerverbindenden Unterrichts zum Thema „Europäische Studien“ ging es am Montag, dem 14.10.2013 mit dem Flieger auf Studienfahrt in Richtung Dublin, die Hauptstadt Irlands und das Hauptziel unserer Reise.

Dort angekommen, erhaschten wir erste Eindrücke des irischen Lebens und der Kultur. Wir lernten die typisch irische Pub-Kultur kennen - das heißt stimmungsvolle Livemusik, rasselvolle Pubs und original irisches Guinness-, hatten Gelegenheit die irische Landschaft zu bewundern und lernten viel Wissenswertes über Land und Leute.

Dienstag und Mittwoch hatten wir Schüler zur Verfügung um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden und bekannte Sehenswürdigkeiten, wie die Guinness Brauerei, Saint Patrick's Cathedral oder die Einkaufsstraßen Grafton Street und O'Connell Street zu besichtigen - dabei kam natürlich besonders bei den Mädchen unter uns das Einkaufen nie zu kurz.

Leider waren an diesen Tagen nicht nur unsere Erlebnisse typisch irisch, sondern auch das Wetter, das heißt Regen - mal mehr und mal weniger...

Am Donnerstag jedoch war das Wetter uns wohl gesonnen, denn wir hatten strahlenden Sonnenschein. Aus diesem Grund fuhren wir mit der DART-Bahn nach Howth, ein kleines Fischerdorf nahe Dublin, um dort eine Wanderung zu unternehmen - und die Anstrengung lohnte sich. Fast am letzten Zipfel der Halbinsel, auf der Howth liegt, bot sich uns ein atemberaubender Ausblick aufs Meer und den im Vordergrund liegenden Leuchtturm von Howth. Am Abend hatten wir dann noch die Gelegenheit ein Windhundrennen live mit zu erleben. Leider war das Glück in diesem Fall nicht auf unserer Seite, Schüler und auch Lehrer setzten beim Wetten fast immer auf den falschen Hund und verloren.

Am Freitag, dem letzten Tag unseres Aufenthaltes in Dublin, besuchten wir das Trinity College - das älteste und renommierteste College Irlands - und erfuhren dabei interessante Dinge über das Studieren und Studentenleben in Irland. Anschließend hatten wir noch die Möglichkeit, einen Blick auf das „Book of Kells“, ein einzigartiges Buch mit Malereien auf Tierhaut, zu werfen.

Nach dieser sehr schönen und interessanten Woche mussten wir der „Grünen Insel“ leider auf Wiedersehen sagen, da es Freitagabend leider schon wieder gen Heimat ging.

Für uns alle hat sich diese Reise auf jeden Fall gelohnt. Wir durften eine neue Kultur kennenlernen, haben viel Interessantes über Irland und die Menschen dort gelernt und so mancher hat seine Englischkenntnisse etwas aufgebessert - also kann ich wahrscheinlich im Namen aller sagen, dass Dublin und die „Grüne Insel“ auf jeden Fall eine Reise Wert sind.

Jana Lesch, Klasse 12



Abschluss des Sanierungsgebietes „Altmarkt“ in Hohenstein-Ernstthal – Erhebung von Ausgleichsbeträgen –

Sehr geehrte Grundstückseigentümer,
vor nunmehr 20 Jahren wurde das Sanierungsgebiet „Altmarkt“ nach Genehmigung der Sanierungssatzung durch Veröffentlichung im Amtsblatt vom 13.07.1993 in Kraft gesetzt.

Im Rahmen der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen wurden im Sanierungsgebiet „Altmarkt“ mehr als 13 Millionen Euro investiert. Private Häuser wurden modernisiert und instandgesetzt, Straßen und öffentliche Grünflächen saniert und neu gestaltet. Die hierfür aufgewandten Zuwendungen aus der städtebaulichen Erneuerung trugen unmittelbar dazu bei, unsere Innenstadt rund um den Altmarkt lebenswerter und attraktiver zu machen.

Nachdem die wichtigsten Sanierungsziele erreicht werden konnten, soll das Sanierungsverfahren zum Abschluss gebracht werden.

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal ist verpflichtet, mit Schließung des Sanierungsgebietes „Altmarkt“ (Beschluss 04/43/2013 des Stadtrates vom 22.10.2013) Ausgleichsbeträge von den Grundstückseigentümern zu erheben.

Rechtliche Grundlage

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (Auszug)

§ 154 Ausgleichsbetrag des Eigentümers

(1) Der Eigentümer eines im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gelegenen Grundstücks hat zur Finanzierung der Sanierung an die Gemeinde einen Ausgleichsbetrag in Geld zu entrichten, der durch die Sanierung bedingten Erhöhung des Bodenwertes seines Grundstücks entspricht.

Was sind Ausgleichsbeträge?

Ausgleichsbeträge sind öffentliche Forderungen, welche alle Eigentümer entrichten müssen, deren Grundstück sich innerhalb eines förmlich festgelegten Sanierungsgebietes befindet. Grundlage für die Ermittlung der Ausgleichsbeträge ist die sogenannte sanierungsbedingte Bodenwerterhöhung eines Grundstücks. Bezugspunkt ist dabei der Tag, an dem das Sanierungsverfahren beendet ist und die Sanierungssatzung durch den Stadtrat aufgehoben wird.

Berechnung des Ausgleichsbetrages

Grundlage für die Berechnung ist das Gutachten des Gutachterausschusses des Landkreises Zwickau zur Ermittlung der sanierungsbedingten Bodenwerterhöhung. Diese ergibt sich aus dem Anfangswert und dem Endwert.

Endwert (in €/m²) – Anfangswert (in €/m²) = Bodenwertsteigerung (in €/m²)

Bodenwertsteigerung (in €/m²) x Grundstücksfläche (in m²) = Ausgleichsbetrag (in €)

Im Gutachten wird das Sanierungsgebiet „Altmarkt“ in sechs Bodenrichtwertzonen untergliedert. In diesen Zonen sind sanierungsbedingte Bodenrichtwertsteigerungen zwischen 1,70 €/m² und 5,50 €/m² ermittelt worden. Diese Werte sind der Ermittlung der Ausgleichsbeträge für jedes Grundstück zugrunde zu legen.

Was geschieht mit den Ausgleichsbeträgen?

Es ist vorgesehen, eingenommene Ausgleichsbeträge für weitere Einzelmaßnahmen im Sanierungsgebiet zu verwenden.

Verfahren/Ablauf

Grundsätzlich wird der Ausgleichsbetrag per Bescheid an alle Grundstückseigentümer erhoben. Der Gesetzgeber hat die Möglichkeit einer freiwilligen Ablösung des Ausgleichsbetrages vor Erlass des Zah-

lungsbescheides zugelassen, die für den Eigentümer mit einem finanziellen Vorteil verbunden ist.

Bereits mit Beschluss 03/34/2012 des Stadtrates vom 20.11.2012 ist im Rahmen einer vorzeitigen freiwilligen Vereinbarung ein Verfahrensabschluss in Höhe von 20 % für alle Eigentümer beschlossen worden (Amtsblatt 01/2013 vom 07.01.2013).

Im Sanierungsgebiet „Altmarkt“ besteht somit die Möglichkeit, bis 31.12.2014 die vorzeitigen Ablösevereinbarungen abzuschließen.

Nach dem 31.12.2015 wird der Ausgleichsbetrag in der vollen errechneten Höhe per Bescheid erhoben.

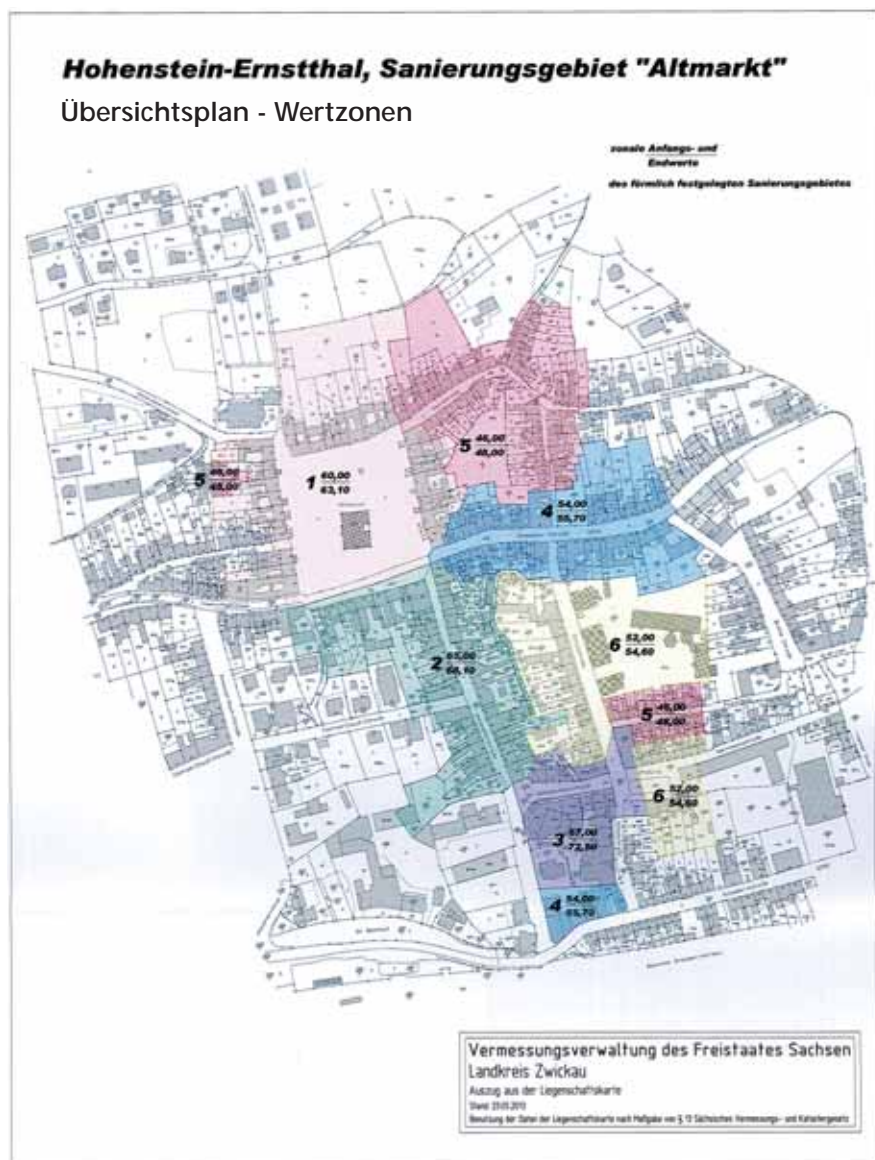
Mit einem Brief wird jeder Grundstückseigentümer, dessen Flurstück sich innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes befindet, persönlich angeschrieben und über die grundspezifischen Bedingungen der vorzeitigen Ablösung sowie deren Vereinbarung informiert.

Gleichzeitig wird jedem Grundstückseigentümer im Rathaus (Oberbürgermeister) sowie im Stadthaus (Sachgebiet Stadtentwicklung /-sanierung) die Einsicht in die jeweiligen Wertzonen einschließlich der daraus resultierenden Bodenwertsteigerung anhand von Übersichtsplänen gewährt.

Für weitere Fragen zu diesem Thema stehen Ihnen Frau Berlin und der Unterzeichner gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Lars Kluge
Oberbürgermeister



Kurzbericht über die 43. ordentliche öffentliche Stadtratsitzung

An der Stadtratsitzung am 22. Oktober 2013 nahmen 14 Stadträte teil.

Unter dem Tagesordnungspunkt 5 – Informationen des Oberbürgermeisters – informierte dieser über den am 28.10.2013 in der Stadtinformation beginnenden Ticket-Vorverkauf für den Grand Prix 2014. Anlässlich des Volkstrauertages am 17. November lud der OB alle Anwesenden zur Gedenkveranstaltung um 11.00 Uhr an das Ehrenmal Silbergäßchen ein.

Unter den Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand berichtete Herr Röder über die Ortschaftsratsitzung am 21. Oktober 2013. Schwerpunkte der Sitzung waren Flurstücksangelegenheiten und die Haushaltsdiskussion 2014. Bezüglich der Thematik Radwegebau gab es einen Vor-Ort-Termin zum Abschnitt Lugau – Wüstenbrand. Es ist beabsichtigt, eine Planungsgemeinschaft zu bilden sowie die noch offene Finanzierung zu klären.

Der Tagesordnungspunkt 7 – Anfragen der Bürger und Stadträte – beinhaltet einige Anfragen der Stadträte. So wollte Stadtrat Herr Grad wissen, welcher Standort für die beabsichtigte Aufstellung des Modells der Überlandbahn vorgesehen ist bzw. ob hierfür der Kreisel Goldbachstraße in Frage kommen würde. Der OB erklärte, dass das Modell der Überlandbahn im Kreuzungsbereich Bahnhofl.-Kant-Straße aufgestellt werden soll. Stadtrat Herr Trinks bat bei der Gestaltung des Kreisverkehrs Goldbachstraße die Empfehlungen des ADAC zu beachten, um bereits im Vorab gravierende Fehler bezüglich der Verkehrssicherheit auszuschließen.

Stadtrat Herr Tischendorf fragte an, ob es denn unbedingt erforderlich sei, in den frühen Morgenstunden 5 m vor dem Ortsausgangsschild Richtung Poststraße einen Blitzer zu aktivieren. Es gibt doch hier bestimmt wichtigere Unfallschwerpunkte zur Aufstellung eines Blitzers. Ein anwesender Bürger machte in diesem Zusammenhang auf den Schwerpunkt Karlstraße aufmerksam. Seiner Meinung nach ist es dort für Fußgänger auf Grund der schmalen Straßen bzw. des schmalen Fußweges besonders gefährlich. Dem OB ist dieses Thema bekannt und es wird seitens der Verwaltung versucht, ständig nach Lösungen zu suchen bzw. Vorschläge und Hinweise umzusetzen.

Im weiteren Sitzungsverlauf erfolgte die Vorstellung der Planung zur Absenkung der Lungwitzer Straße im Bereich der Eisenbahnbrücke. Herr Unger als zuständiger Verantwortlicher vom Amt für Straßenbau des Landkreises stellte die Maßnahme im Allgemeinen vor. Die Realisierung ist im Jahr 2016 geplant. Es folgte eine ausführliche Präsentation durch das beauftragte Planungsbüro GUB Erfurt, Frau Dipl.-Ing. Grohme, Fachbereichsleiterin Verkehr und Infrastruktur.

Im Anschluss wurden 4 Beschlussvorlagen beraten und bestätigt.

1. Geschäftsführeranstellung der Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH

Herr Arnd Pahling ist seit dem 02.09.1991 Geschäftsführer der Gesellschaft. Er wurde anfangs für zwei Jahre und dann wiederholt für fünfjährige Folgezeiträume bestellt. Der derzeitige Bestellungszeitraum endet am 31.12.2013.

Aus diesem Grund beauftragte der Stadtrat einstimmig die Gesellschafterversammlung mit der Bestellung von Herrn Arnd Pahling zum Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH für den Zeitraum vom 01.01.2014 bis 31.12.2018 (Beschluss 1/43/2013).

2. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Durchführung der Prüfung der Eröffnungsbilanz

Nach den Vorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung haben die Gemeinden ein Rechnungsprüfungsamt als besonderes Amt einzurichten, sofern sie sich nicht eines anderen kommunalen Rechnungsprüfungsamtes bedienen. Die Stadt Hohenstein-Ernstthal verfügt über kein eigenes Rechnungsprüfungsamt. Alle bisherigen kameralen Jahresrechnungen wurden durch das Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Glauchau geprüft. Leider hat uns die Große Kreisstadt Glauchau für die Prüfung der Eröffnungsbilanz kein Vertragsangebot unterbreitet. Daraufhin wurde Kontakt mit verschiedenen kommunalen Rechnungsprüfungsämtern aufgenommen. Von der Stadt Zwickau haben wir dann ein entsprechendes Vertragsangebot erhalten.

Der Stadtrat ermächtigte einstimmig den Oberbürgermeister zum Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Stadt Zwickau über die Durchführung der örtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal (Beschluss 2/43/2013).

3. Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnbebauung Grenzweg“ in Hohenstein-Ernstthal

Ohne Durchführungsvertrag ist der vorhabenbezogene Bebauungsplan unwirksam. Deshalb ist eine Beschlussfassung zum Vertrag unbedingt notwendig.

Mit Beschluss 3/43/2013 bestätigte der Stadtrat einstimmig den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnbebauung Grenzweg“ in Hohenstein-Ernstthal und stimmte diesem zu.

4. Schließung Sanierungsgebiet „Altmarkt“ zum 31.12.2015 und Erhebung von Ausgleichsbeträgen nach § 154 BauGB auf der Grundlage des Gutachtens des Gutachterausschusses des Landkreises Zwickau vom 31.05.2013

Das Sanierungsgebiet wurde in das Bund-Länder-Programm „Städtebauliche Erneuerung“ 1993 aufgenommen, am 18.05.1993 förmlich festgelegt und am 13.07.1993 bekanntgegeben. Seither wurde eine große Vielzahl von Baumaßnahmen umgesetzt. Private Häuser wurden modernisiert und instand gesetzt, Straßen saniert und neu gestaltet sowie öffentliche Grünflächen neu geschaffen. Die hierfür aufgewandten Zuwendungen trugen unmittelbar dazu bei, dieses Gebiet lebenswerter und attraktiver zu machen. Nunmehr soll das Sanierungsgebiet „Altmarkt“ zum 31.12.2015 geschlossen werden. Damit verbunden ist die gesetzliche Verpflichtung zur Erhebung von Ausgleichsbeträgen. Bereits mit Beschluss des Stadtrates vom 20.11.2012 ist im Rahmen einer vorzeitigen freiwilligen Vereinbarung ein Verfahrensabschlag in Höhe von 20 % für alle Eigentümer beschlossen worden. Nach dem 31.12.2015 werden die gesetzlich vorgeschriebenen Bescheide zur Erhebung der Ausgleichsbeträge ohne Abschlag durch die Stadt erlassen.

Durch den Oberbürgermeister wird in dieser Ausgabe des Amtsblattes nochmals ausführlich zum Sachverhalt berichtet.

Einstimmig beschloss der Stadtrat die Schließung des Sanierungsgebietes „Altmarkt“ zum 31.12.2015 und die damit verbundene Erhebung von Ausgleichsbeträgen gemäß § 154 BauGB auf der Grundlage des Gutachtens des Gutachterausschusses des Landkreises Zwickau vom 31.05.2013 (Beschluss 4/43/2013).

Unter Tagesordnungspunkt 10 – Etwaige weitere Angelegenheiten – gab der OB eine Eilentscheidung bekannt, welche von den Stadträten zur Kenntnis genommen wurde. Es handelt sich hierbei um: Ersatzneubau Sachsenring-Oberschule, Talstraße 86, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Los 15 Bodenbelagsarbeiten der Firma Raum-Studio Falter GmbH, Fußbodenversiegelung mit PU-Beschichtung 3., 4. und 5. Nachtragsangebot vom 09.10.2013.

Übersicht über im Jahr 2013 beschlossene Satzungen

Thema	veröffentlicht im Amtsblatt
Satzung über Erlaubnisse für Sondernutzungen im öffentlichen Verkehrsraum in der Stadt Hohenstein-Ernstthal vom 21.05.2013	Juli 2013

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 03.12.2013, 19:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 05.12.2013, 19:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtratsitzung: 17.12.2013, 19:00 Uhr
im Ratsaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Alle Jahre wieder... Hurra es schneit... aber wer räumt den Schnee vom Fußweg?

Wie in jedem Jahr wird es auch in diesem Jahr wieder Winter. Und wie auch in den vergangenen Jahren erinnert das Ordnungsamt an die Räum- und Streupflicht.

Verantwortlich für das Räumen und Streuen der Fußwege sind in erster Linie die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke. Eine privatrechtliche Übertragung dieser Pflicht auf die Mieter kann im Einzelfall erfolgen. Dem Eigentümer obliegt dann eine Kontroll- und Überwachungspflicht, denn letztendlich trägt er weiterhin die Verantwortung.

Wir verweisen auf unsere Satzung über die Stadtreinigung, in der detailliert aufgeführt ist, wo, wann und wie oft der Winterdienst durchgeführt werden muss.

Jeder kann diese Satzung über unsere Homepage www.hohenstein-ernstthal.de nachlesen.

Für alle, die nicht die Möglichkeit haben das Internet zu nutzen, nochmals kurz die wichtigsten Fakten aus der Satzung zum Thema Winterdienst:

Das Räumen und Streuen von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen obliegt nach § 9 und § 51 des Sächsischen Straßengesetzes der Stadt. Dabei haben Hauptverkehrsstraßen und Steigungen sowie Bushaltestellen Priorität, bevor weniger befahrene Straßen und Wohngebietsstraßen geräumt werden können. Ein Rechtsanspruch auf Räumen und Streuen gegenüber der Stadt besteht nicht.

Für das Räumen und Streuen der Gehwege sind nach § 8 Abs. 7 Reinigungssatzung die Verpflichteten der angrenzenden Grundstücke, also in erster Linie die Grundstückseigentümer, verantwortlich. Sind auf keiner Seite Gehwege vorhanden, so ist eine 1.5 m breite Fläche am Straßenrand zu räumen und zu streuen.

Der Winterdienst ist in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr, bei Schneefall unverzüglich durchzuführen. Mit der Beseitigung von nach 20:00 Uhr gefallenem Schnee sowie entstandener Glätte ist werktags bis 07:00 Uhr und sonn- und feiertags bis 09:00 Uhr zu beginnen.

Der Schnee ist so zwischen Fahrbahn und Gehweg abzulagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr nicht mehr als unvermeidbar behindert wird. Festgetretener- und aufgetauter Schnee oder Eis auf den Gehwegen sind zu lösen und zu beräumen.

Zum Streuen sind vorzugsweise salzfreie abstumpfende Materialien zu verwenden. Das Streuen von Salz ist nur bei Gefahr extremer Glätte (Eisregen) erlaubt.

Hydranten, Abflussrinnen und Straßeneinläufe sind von Schnee freizuhalten. Streugut ist nach der Schneeschmelze von den Verpflichteten angrenzender Grundstücke zu beräumen.

Ist der Winterdienst gesichert, können wir uns auf die schönen Seiten der Winterzeit freuen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und den Kindern sowie den Wintersportbegeisterten viel Spaß auf der Piste und dem Rodelberg. Wer nicht so sportlich ist, kann die Winterlandschaft bei einem Spaziergang genießen oder einfach den Vögeln am Futterhaus zusehen. Kommen Sie gut durch den Winter!

Ihr Ordnungsamt

Fassadenwettbewerb 2013

Wie bereits seit 1991 durchgeführt, findet auch in diesem Jahr der Wettbewerb um die schönste Fassadengestaltung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal statt.

Da sich das Jahr 2013 dem Ende zuneigt und wieder zahlreiche Gebäude in der Stadt saniert wurden, werden die betreffenden Hauseigentümer hiermit aufgefordert, sich am Fassadenwettbewerb 2013 zu beteiligen.

Antragsformulare zur Teilnahme am Wettbewerb erhalten Sie in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Gebäude-, Liegenschafts- und Baumanagement, Sachgebiet Stadtentwicklung / Stadtsanierung, Stadthaus – Zimmer 113 oder im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de (Formulare / Antrag auf Teilnahme am Fassadenverschönerungswettbewerb).

Eingangsschluss der Bewerbungsunterlagen ist Montag, der 30.12.2013. Die Preisverleihung wird im Rahmen einer Stadtratssitzung Anfang des nächsten Jahres, nachdem eine Jury aus Stadträten die eingegangenen Bewerbungen geprüft und beurteilt hat, stattfinden. Die Preisträger werden dazu eingeladen.

Umstellung des Zahlungsverkehrs auf SEPA

Liebe Bürgerinnen und Bürger, europaweit sind im Zuge der Schaffung eines einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraumes (SEPA – Single Euro Payments Area) von allen Zahlungsverkehrsteilnehmern die Zahlungsverkehrsinstrumente anzugleichen. Dies wirkt sich auch auf bisherige Einzugsermächtigungs-Bezahlverfahren aus.

Wichtige Voraussetzung für die Umstellung auf SEPA ist die Umwandlung der bisherigen Bankverbindungen in SEPA-Bankverbindungen. Diese Wandlungsinformation muss Ihnen mitgeteilt werden. Eine wirtschaftliche Lösung ist, durch einen Überweisungsvorgang die Wandlungsinformationen im Verwendungszweck zu übermitteln. Wir werden deshalb am 10.12.2013 jedem Abbucher mittels einer 0,01 EURO Gutschrift die Wandlungsinformationen auf dem Kontoauszug zur Verfügung stellen.

Im zweiten Schritt werden wir ab 14.01.2014 den Lastschriftinzug vom herkömmlichen Einzugsermächtigungsverfahren auf das SEPA-Basislastschriftverfahren umstellen. Die von Ihnen bereits erteilte Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-Basislastschriftmandat weitergeführt. Das SEPA-Basislastschriftmandat für den Einzug der fälligen Forderung wird durch die Mandatsreferenznummer und unsere Gläubiger-Identifikationsnummer gekennzeichnet. Beide Informationen geben wir künftig bei allen Lastschriftinzügen mit an. Die Umstellung erfolgt automatisch durch uns. Sie brauchen nichts zu veranlassen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.hohenstein-ernstthal.de

*Günther,
Kassenverwalter*

Termine Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal 2014

Erscheinungstag: jeden 1. Montag im Monat
Erscheinungsweise: monatlich

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Januar	10.12.2013	06.01.2014
Februar	17.01.2014	03.02.2014
März	14.02.2014	03.03.2014
April	21.03.2014	07.04.2014
Mai	11.04.2014	05.05.2014
Juni	12.05.2014	02.06.2014
Juli	20.06.2014	07.07.2014
August	18.07.2014	04.08.2014
September	15.08.2014	01.09.2014
Oktober	19.09.2014	06.10.2014
November	17.10.2014	03.11.2014
Dezember	13.11.2014	01.12.2014
Januar	09.12.2014	05.01.2015

Änderungen vorbehalten!

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Lars Kluge

Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Büro OB
Heike Rabe
Tel.: 03723 402140
Andrea Gersdorf
Tel.: 03723 402112

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: WVD Mediengruppe
Tel.: 0371 5289363

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 6. Januar 2014. Texte werden bis zum 10. Dezember 2013 entgegengenommen.

Alle Zusarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: prestatte@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Öffentliche Bekanntmachung Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Am 28. April 2011 hat der Deutsche Bundestag das Gesetz zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften 2011 (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 – WehrRÄndG 2011) beschlossen. Dieses Gesetz ist im Bundesgesetzblatt Teil 1 Nr. 19 vom 02. Mai 2011, Seite 678 veröffentlicht.

Nach den Bestimmungen des § 58 Abs. 1 dieses Gesetzes übermitteln die Meldebehörden bis zum 31. März eines jeden Jahres, Name, Vorname und gegenwärtige Anschrift aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im folgenden Jahr volljährig werden.

Empfänger dieser Daten ist das Bundesamt für Wehrverwaltung.

Einziger Zweck dieser Datenübermittlung ist die Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.

Jeder Betroffene hat das Recht, gegen die Übermittlung seiner oben genannten Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung zu widersprechen. Dieser Widerspruch ist schriftlich bei der für seinen Wohnsitz (bei mehreren Wohnungen für den Hauptwohnsitz) zuständige Meldebehörde einzureichen.

Im März 2014 erhält das Bundesamt für Wehrverwaltung dann die Angaben aller Personen des Jahrganges 1997.

Hohenstein-Ernstthal, den 02. Dezember 2013


Kluge
Oberbürgermeister

Stadt Hohenstein-Ernstthal Bürgerbüro Postfach 25 09331 Hohenstein-Ernstthal	Sachbearbeiter: Telefon : 03723 402330 Telefax: 03723 402339 Unser Zeichen: Ihr Antrag: Datum:
Antrag auf Widerspruch zur Datenübermittlung an die Wehrverwaltung nach § 58 Abs. 1 Wehrpflichtgesetz	
Name : _____ Vornamen : _____ Geburtsdatum : _____ Anschrift : _____ Termin : 26.02.2014	
Die Meldebehörden übermitteln jährlich Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung. Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz widersprochen haben.	
Gemäß § 18 Absatz 7 Melderechtsrahmengesetz widerspreche ich der Übermittlung meiner Daten nach § 58 Wehrpflichtgesetz an das Bundesamt für Wehrverwaltung.	
Datum	Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin

Der Sperrvermerk wurde in das Melderegister eingetragen.
 Bearbeitet (Datum, Unterschrift) _____

Kommunalwahl 2014 Helfen Sie mit im Gemeindevwahlausschuss

Für die Wahl zum Stadtrat und Ortschaftsrat 2014 am 25. Mai 2014 suchen wir Bürger, die im Gemeindevwahlausschuss tätig sind.

Der Gemeindevwahlausschuss setzt sich gemäß § 9 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz aus dem Vorsitzenden und dessen Stellvertreter sowie 2 bis 6 Beisitzern und deren Stellvertreter zusammen.

Es ist vorgesehen, in der Stadt Hohenstein-Ernstthal 4 - 6 Beisitzer und deren Stellvertreter in diesen Ausschuss zu wählen. Diesen Personenkreis wählt der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal aus den Wahlberechtigten für die Bürgermeisterwahl und den Gemeindebediensteten.

Die in der Stadt vertretenen Parteien und Wählervereinigungen sollen dabei nach Möglichkeit angemessen berücksichtigt werden.

Zu Beachten ist bei diesen Vorschlägen, dass Wahlbewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge in den Gemeindevwahlausschuss nicht wählbar sind (§ 11 KomWG).

Aufgaben des gewählten Wahlausschusses werden sein:

- * Vorbereitung der Stadtrats- und Ortschaftsratswahl
- * Leitung der Stadtrats- und Ortschaftsratswahl
- * Prüfung der eingehenden Wahlvorschläge, Zulassung der Wahlvorschläge, Feststellung des Wahlergebnisses, Meldung von Wahlergebnissen und Wahlniederschriften

Es wird gleichzeitig darauf verwiesen, dass der Gemeindevwahlausschuss ab Februar 2014 ca. einmal monatlich eine Sitzung zur Vorbereitung der Wahl durchführt.

Termin: bis spätestens 31. Dezember 2013 an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
 Bürgerbüro/Wahlamt
 Sitz: Stadthaus Erdgeschoß, Zimmer 002

Bereitschaftserklärung zur Mitarbeit im Gemeindevwahlausschuss zur Stadtrats- und Ortschaftsratswahl 2014 am 25. Mai 2014,

Ich erkläre mich bereit, im Gemeindevwahlausschuss mitzuarbeiten.

Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Straße:		Nr.:
Telefon privat:		Telefon dienstlich:
E-Mail-Adresse:		
Beruf/Tätigkeit:		

Ich habe bereits im Gemeindevwahlausschuss mitgearbeitet:

ja nein

Unterschrift: _____

Hinweis zum Datenschutz:
 Zur organisatorischen Vorbereitung der Wahlen ist es notwendig, die angegebenen Fakten elektronisch zu speichern – sie werden jedoch ausschließlich zu diesem Zweck verwendet. Mit der Angabe Ihrer Daten und Ihrer Unterschrift erklären Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis mit dieser Verfahrensweise.

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Öffentliche Zustellung

nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Personen gerichtete Bescheid:

Frau	Frau
Lydia Major	Oksana Nipkow
Schulstraße 32	
09337 Hohenstein-Ernstthal	
Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri150-2013 BB	Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri151-2013 BB

Herrn	Herrn
Rico Geczi	Kevin Siegemund
Dresdner Str. 54a	Oststraße 29
09337 Hohenstein-Ernstthal	09337 Hohenstein-Ernstthal
Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri152-2013 BB	Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri153-2013 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

Montag	9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Sonnabend	9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

von diesen oben genannten Personen eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort der Empfänger trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Straße der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Personen haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 2. Dezember 2013
Tag der Abnahme: 17. Dezember 2013

Richter,
Leiter Bürgerbüro

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

In eigener Sache

Zustellung Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal

Bei Problemen bei der Zustellung des Amtsblattes von Hohenstein-Ernstthal melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Rabe, Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 402140 oder WVD Mediengruppe GmbH, Tel.: 0371 5289363.

Wir bitten, Ihre Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Heike Rabe,
Öffentlichkeitsarbeit

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

- Stadtteile Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum und OT Wüstenbrand

Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – dienstags

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

Papier / Pappe / Karton

- Stadtteile Ernstthal, Nord, Hüttengrund, Zentrum:

Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – freitags

- Ortsteil Wüstenbrand:

Abholung in jeder ungeraden Kalenderwoche – mittwochs

Gemischte Siedlungsabfälle

- Hohenstein-Ernstthal:

Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – mittwochs

- Wüstenbrand:

Abholung in jeder ungeraden Kalenderwoche – montags

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0

Achtung!

Die Leerung aller Sammelbehälter – Grau, Blau, Braun, und Gelb – wird wie folgt verschoben:

1. Weihnachtsfeiertag – Mittwoch, 25.12.13 auf Freitag, 27.12.13
2. Weihnachtsfeiertag – Donnerstag, 26.12.13 auf Freitag, 27.12.13
- Neujahr – Mittwoch, 01.01.14 auf Donnerstag 02.01.14

Die Entsorgung erfolgt jeweils ab dem darauf folgenden Werktag. Das heißt, dass sich die weiteren Abholtermine ggf. bis zum Samstag verschieben können. Die Behälter sind daher immer am eigentlichen Entsorgungstag (außer Feiertag) bis 07:00 Uhr zur Leerung bereitzustellen.

Büro-/Vereinsräume zu vermieten

Wir vermieten im Vereinshaus Schillerstraße 9 in Hohenstein-Ernstthal ab 01.01.2014 Vereins- bzw. Büroräume, Raumgröße: 60,33m²
Kaltmiete: 3,00 Euro/m², zuzüglich Nebenkosten: 2,50 Euro/m²
Bei Interesse sind wir unter 03723 411269 oder vor Ort nach Vereinbarung zu einer Raumbesichtigung erreichbar.

Förderverein Jugendhaus „Off is“ e.V. Schillerstraße 9,
09337 Hohenstein-Ernstthal

Der Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. informiert:

Die Stadtinformation öffnet zum Hohensteiner Weihnachtsmarkt am 14. und 15. Dezember in der Zeit von 13:00 – 19:00 Uhr.

In der Stadtinformation – Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins – erhältlich:

- DVD „Die sächsische Überlandbahn Hohenstein-Gersdorf-Oelsnitz“
- Tickets im Vorverkauf für den „eni Motorrad Grand Prix Deutschland“ und vieles mehr

Für kurze Zeit ist ein attraktiver Kalender mit aktuellen Hohenstein-Ernstthaler Motiven erhältlich. Die von der HB-Werbung Chemnitz in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal herausgegebene hochwertige Kalenderedition enthält großformatige Fotos von Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen in der Karl-May-Geburts- und Sachsenringstadt.

Für Einrichtungen und Firmen, die eine Sammelbestellung aufgeben möchten, gilt ein Sonderpreis. Informationen hierzu bei Herrn Gleißberg (Tel. 402110) bzw. im Internet auf der Startseite von www.hohenstein-ernstthal.de.

Weitere Informationen sehr gerne persönlich in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal (im Rathaus) oder unter Telefon: 03723 449400

mit **LIVE Band**

GALA SILVESTER SCHÜTZENHAUS HOHENSTEIN-ER

TICKETS 69 EUR bei SPORT TISCHY / INJOY

GRATIS: ALLE ALKOHOLFREIEN **GETRÄNKE**
 ALLE RESTL. DRINKS SONDERPREIS 1,99 EUR
 LIVE BAND & Djs (Musik Querbeet)
 FIRST CLASS BUFFET VON "BEIERLEINS Gasthof"
 SHOWPROGRAMM
 SHOWTANZ MIT "DANCING WONDERS"

WOCHENSPIEGEL INJOY Nitro

Anmeldung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!

Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop
Hardy Elger
 Hohenstein-Ernstthal · Ecke Wilhelmstr. / Oststr.
 Tel.: 03723 - 73 90 24
 Mobil: 0163 - 630 10 36
... einfach mal anrufen!

Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE
 Chinesische Medizin · Homöopathie · Bioresonanztherapie

Andreas Pröger
 – Heilpraktiker –

Chemnitzer Str. 72, 09224 Gröna
 Tel. 0170 52 67 291 · www.proeger-medical.de
 Sprechzeit: Mittwoch 10.00–18.00 Uhr nach tel. Anmeldung

*****NEU UND NUR BEI UNS*****
 Funktionelles Training - Fit dank Baby - Kindersport

RAN AN DIE SCHLINGEN!
 Funktionelles Kraft- & Koordinationstraining mit dem eigenen Körpergewicht.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
 Eileen und Christian

Chemnitzer Straße 105 | 09224 Chemnitz OT Gröna | mobil 0162 3846344
 Montag-Donnerstag 8-12 Uhr + 14-21 Uhr | Freitag 8-21 Uhr | Samstag 9-13 Uhr
www.bodyloft-gruena.de

BodyLOFT
 BESSER BLEIBEN.

Meisel's Gastronomie
 09353 Oberlungwitz
 Hofer Straße 27
 täglich 11 – 14 Uhr
 17 – 21 Uhr

SCHNITZEL-LIEFERSERVICE (lt. Flyer)
 täglich 11 – 14 Uhr · 17 – 21 Uhr

Die Flyer erhalten Sie über
www.meisels-schnitzelhaus.de
 als pdf-Datei oder über Tel. 03723 42164.

Bestellungen sind per Telefon, Fax oder über die Internetseite per e-mail möglich.

MENÜ-LIEFERSERVICE
 Mo – Fr 11 – 14 Uhr
 Gerichte gemäß Tagesmenü-Karte ab **3 Euro**

Tel. 03723 42164 · Fax 03723 627497
www.meisels-schnitzelhaus.de



Fotos: Andreas Hartig

Die Gewinner der 31. Kneipentour (Die Preise und Gutscheine bitte im Postgut abholen)

- 1.Preis: Sebastian Bernhardt (HOT); 2.Preis: Ute Zimmermann (HOT)
 3.Preis: Rita Müller (HOT)
 Verzehrsgutscheine: Sandra Rabe (Bernsdorf); Mandy Roßner (HOT); Birgit Meyer (HOT); Daniela Pleß (HOT); Nicole Reichel (HOT); Bodo Polzow (Callenberg); Isabelle Weise (HOT); Bernd Langer (St. Egidien)

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
 PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial

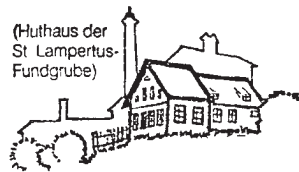


Schulstraße 2
 09337 Hohenstein-Er.
 e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
 Fax: 03723 6272945
 Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden, Gesundheit, Glück und Erfolg für das Neue Jahr.



**Freundeskreis
 Geologie und Bergbau e.V.,
 Dresdner Straße 109,
 09337 Hohenstein-Ernstthal**



Traditionelle öffentliche Mettenschicht 2013

Nachdem 1998 die erste Mettenschicht in der damals neu errichteten Schachtkau abgehalten wurde, soll die Tradition der „letzten Schicht vor Weihnachten“ auch dieses Jahr wieder auf das bevorstehende Weihnachtsfest in stimmungsvoller Art und Weise einstimmen.

Die Mettenschicht ist ein alter bergmännischer Brauch. Damit wird die letzte gefahrene Schicht vor Weihnachten bezeichnet und sie fand oftmals unter Tage im Füllort bzw. einem Raum der Bergwerksanlage statt.

Der Steiger hielt im geschmückten Füllort eine Art Predigt ab, es wurde gesungen und mit einem einfachen, aber typischen bergmännischen Essen, meist Schinken, Brot und Sauerkraut oder Fettbommen, wurde die Schicht beendet.

Die Entstehung unserer Stadt ist auf den Bergbau zurückzuführen und obwohl die letzte Schicht im Erzbergwerk „St. Lampertus samt Zubehör“ mehr als 100 Jahre zurückliegt, wollen wir wie jedes Jahr diese alte Tradition weiterführen.

Dazu laden wir alle Vereinsmitglieder, Freunde, Spendengeber, Unterstützer und interessierte Einwohner aus Hohenstein-Ernstthal und Umgebung am Samstag, den 07. Dezember um 16.30 Uhr auf das Gelände am Lampertusschacht im Stadtteil Ernstthal an die Dresdner Straße 109 ein. Die Vereinsmitglieder werden im traditionellen Habit und mit Bergmusik einen kleinen Bergaufzug abhalten. Unser Vorsitzender wird im Grubenbericht auf das zurückliegende Jahr und die geleisteten „Schichten“ über und unter Tage zurückblicken.

Und beim typischen Essen, wie Bratwurst, Leberwurstbrot und Fettbemme, wollen wir bei bergmännischer Musik gemeinsam mit Freunden und Gästen das Jahr 2013 ausklingen lassen.

Mit herzlichem Glück auf!

Thomas Posern, Vereinsvorsitzender



**Der Erzgebirgsverein e.V.
 informiert**

Wanderung am 05.12.13 in der Region mit Glühwein und Speckfettbemme (ohne Einkehr zum Mittagessen)
 Treffpunkt: 09:30 Uhr auf dem Altmarkt in Hohenstein-Ernstthal

08.12.13 Hutzenabend im Hotel „Drei Schwanen“, Beginn: 16:00 Uhr
 Einlass: 15:00 Uhr, Anmeldung unter Telefon: 03723 711415

Spruch des Monats

In den Tagen des Schenkens erkennt man,
 wie kostbar ein Wort sein kann.

Herbert A. Frenzel

**Fit für den Winter?
Ihre Heizungsanlage auch?**

- **HEIZEN MIT SYSTEM**
- **BÄDER MIT IDEEN**
- **SERVICE KEIN PROBLEM**

*NUTZEN SIE
UNSERE MEHR ALS
20JÄHRIGE ERFAHRUNG*



Bahnhofstraße 16
09350 Lichtenstein/OT Rödlitz
Telefon (03 72 04) 51 81
Fax (03 72 04) 51 82

- **Wartung von Öl- und Gasheizungsanlagen**

**24-Stunden-Service • Heizungs-Havariendienst
Zertifiziertes Wartungsunternehmen**



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Einbau
Standheizung**

*Winter-
angebot*

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimageservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**

Ein frohes Weihnachtsfest
und für das kommende Jahr
viel Glück und Gesundheit
wünschen Ihre

**VOLKSSOLIDARITÄT
Ambulanter Pflegedienst
und
Gasthaus Zum Vierseitenhof**

Wir danken unseren
ehrenamtlichen Helfern,
Mitarbeitern, Freunden und
unseren Geschäftspartnern
und hoffen auf eine weitere
gute Zusammenarbeit.



*Miteinander
leben*

*Füreinander
da sein*



Geschäftsstelle: Angerstraße 15,
08371 Glauchau, Tel.: 03763 78990
www.vs-glauchau.de

SAREI
Haus- und Dachtechnik GmbH

Mittelbacher Str. 12
09224 Gröna
Tel.: 0371-84243 0
Fax: 0371-8424319

wünscht allen

Frohe Weihnachten



*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern
ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage
und ein gesundes Neues Jahr 2014*

*Ortsvorsteher Dietmar Röder,
im Namen des gesamten Ortschaftsrates*



**Traditioneller Weihnachtsmarkt
20 Jahre Förderverein der Diesterwegschule GS Wüstenbrand
am 8.12.2013**

Roster & Glühwein

Kaffee & Kuchen

Feuerwehr

Basteln

Eisenbahn

14.00 Uhr

14.30 Uhr

14.45 Uhr

16.00 Uhr



Eröffnung durch den Schulchor
Rückblick 20 Jahre Förderverein
der GS Wüstenbrand
Auftritt der Tanzgruppe unserer GS
Unterhaltung mit den Wüstenbrander
Blasmusikanten
Auftritt unserer Theatergruppe

Weihnachtsbaum-
verkauf

Schnitzen & Töpfern

Glücksrad

Tombola

Kurzbericht über die 40. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 21. Oktober 2013

Zur Sitzung waren 7 Ortschaftsräte anwesend. Ortsvorsteher Herr Röder leitete die Sitzung.

Vorlage:

Der Ortschaftsrat stimmt einer Verpachtung oder einem Verkauf der Fläche Am Hang 9 an die Familie Blitz zu. Eine Befahrung der Kurve durch Müllfahrzeuge und Feuerwehr ist zu gewährleisten.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Vorlage:

Der Ortschaftsrat bestätigt die Sitzungstermine für 2014.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Vorlage:

Die Gelder, die für den Brückenabriss S 242 im Haushaltplan 2013 eingeplant waren und nicht verbraucht worden sind, sollten ins Jahr 2014 übernommen werden.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Vorlage:

Es sollte die Planung des Radweges vom Güterbahnhof Hohenstein-Ernstthal bis zum Radweg Richtung Lugau in den Haushalt 2014 aufgenommen werden.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Informationen:

Die Gelder für einen Spielplatz (15.000,- Euro) für den Kindergarten „Little Foot“ sind vorhanden. Bewilligt sind ebenfalls 6.500,- Euro für die Überdachung des Zuschauerbereiches auf dem Sportplatz des WSV.

Anfrage:

Parkende Autos beeinträchtigen die Sicht, kommend von der Wüstenbrander Schulstraße beim Abbiegen auf die Hohensteiner Straße. Die Möglichkeit eines Parkverbotes sollte geprüft werden.

Röder
Ortsvorsteher



KosmetikStudio
Gelia Schulze

Landgraben 6c · 09337 Hohenstein-Ernstthal/OT Wüstenbrand
Terminvereinbarung unter 0173 / 3 75 25 30

Meinen Kunden danke ich für die bisherige Treue und das Vertrauen. Ich wünsche allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Weihnachts-Gutscheine ☆ Gesichtsbehandlung für „Sie“ ab 25,00 € ☆

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Deutsch – Mathe – Englisch ... in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

Mini-Lernkreis

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 – 94 91 68

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!!

KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt., EnergieSt. und Anlieferung

	ab 2t € / 50 kg	ab 5t € / 50 kg
Deutsche Brikett (1. Qual.)	▶ 10,90	▶ 9,90
Deutsche-Brikett (2. Qual.)	▶ 9,90	▶ 8,90

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatspruch: In IHM war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen.

Johannes 1, 4

Gottesdienste

- 08.12. 2. Advent
09:00 Uhr Gottesdienst Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: Eigene Gemeinde
- 15.12. 3. Advent
08:30 Uhr Familienfrühstück im Pfarrhaus
10:30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff-Weihnachtsfeier
Dankopfer: Eigene Gemeinde
- 22.12. 4. Advent
09:30 Uhr gemeinsamer Sakraments-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in Wüstenbrand
Dankopfer: Eigene Gemeinden
- 24.12. HEILIGER ABEND
17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Dankopfer: Eigene Gemeinde / Brot für die Welt
- 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag
09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
Dankopfer: Eigene Gemeinde
- 26.12. 2. Weihnachtsfeiertag
09:30 Uhr gemeinsamer Sakraments-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Trinitatis
Dankopfer: Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa
- 29.12. 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori
Dankopfer: Eigene Gemeinden
- 31.12. Silvester
16:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
Dankopfer: Eigene Gemeinde
- 01.01. Neujahr
17:00 Uhr gemeinsamer Musik-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in Wüstenbrand
Dankopfer: Gesamtkirchl. Aufgaben der EKD
- 05.01. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig

Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde	Dienstag, 3. + 17. Dezember	19:30 Uhr
Frauentreff:	Montag, 9. Dezember	19:30 Uhr
Seniorenachmittag:	Donnerstag, 19. Dezember	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim:	Mittwoch, 11. Dezember	15:00 Uhr
Andacht Wohngr. Bahnhofstr. 11:	Mittwoch, 18. Dezember	15:00 Uhr
KV-Sitzung:	Freitag, 13. Dezember	19:30 Uhr

Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am Montag, den 16.12.2013, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

In der Ortschaftsratsitzung am 21.10.13 wurden folgende Sitzungstermine für den Ortschaftsrat für das Jahr 2014 beschlossen:

Januar	20.01.2014
Februar	17.02.2014
März	17.03.2014
April	14.04.2014
Mai	19.05.2014
Juni	16.06.2014
Juli	Sommerpause
August	Sommerpause
September	15.09.2014
Oktober	20.10.2014
November	17.11.2014
Dezember	15.12.2014

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.12.1917	Herr Helmut Friedrich	96
03.12.1938	Herr Gottfried Albani	75
03.12.1939	Herr Karl-Heinz Janetzki	74
05.12.1931	Frau Gerda Winter	82
06.12.1926	Frau Käthe Looß	87
07.12.1919	Frau Gertrud Viehweger	94
09.12.1917	Frau Christa Starke	96
10.12.1938	Frau Renate Janetzki	75
11.12.1931	Frau Gerda Beyer	82
11.12.1936	Frau Gerda Kautzsch	77
11.12.1943	Herr Hans Sahmel	70
14.12.1933	Herr Heinz Krause	80
14.12.1941	Herr Helmut Oedemann	72
14.12.1923	Frau Ilse Pollok	90
16.12.1931	Frau Hildegard Butter	82
18.12.1939	Frau Gisela Gember	74
18.12.1943	Frau Petra Meiner	70
19.12.1917	Frau Erika Löhmar	96
19.12.1925	Frau Renate Rümmler	88
23.12.1936	Herr Dr. Gerhard Gentzen	77
24.12.1934	Frau Christa Lange	79
24.12.1934	Frau Christa Münnich	79
25.12.1927	Frau Ruth Fiedler	86
25.12.1924	Herr Werner Vogel	89
26.12.1922	Frau Stefanie Schmidt	91
27.12.1932	Herr Reimar Herold	81
27.12.1943	Frau Petra Oedemann	70
29.12.1930	Herr Siegfried Beier	83
29.12.1943	Herr Klaus Berger	70
29.12.1929	Frau Ruth Falke	84
29.12.1920	Frau Gerta Richter	93
30.12.1937	Herr Jens Böttcher	76
31.12.1936	Frau Christine Gottschalk	77

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am 15.01.2014, 14:30 Uhr im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus) in Hohenstein-Ernstthal, Logenstraße 2, statt.



Frau Helene Schache feierte am 18.10.2013 ihren 102. Geburtstag im PKP Seniorenheim in Wüstenbrand.
Ortsvorsteher Dietmar Röder überbrachte im Namen des OB Kluge die besten Grüße und Glückwünsche der Stadt Hohenstein-Ernstthal.

VERANSTALTUNGSZENTRUM
Postraße 2b • 09353 Oberlungwitz
Tel. 03723 / 73 800 02
Veranstaltungen und Vorträge
Saalvermietung f. Familienfeiern u. Tagungen
Wir richten gern Ihre Veranstaltung aus!

News aus Kita „Little Foot“



Mit einem Gespensterbrunch zum Frühstück, begann am 30.11.2013 die Kostüm- und Gespensterparty unserer Vorschüler im Gespensterschloss „Snoopies“. Danach tanzten die Hexen und verteilten einen Zaubertrunk. Bei einigen Spielen mussten die Kinder ihren ganzen Mut beweisen und konnten dabei Gespensterschokolade und Monsterschleim erhaschen.



Wir danken den Eltern der kleinen Gespenstermeute für die tolle Unterstützung.

Die Erzieherinnen Kati und Jana

Märchenhafte Vorweihnachtszeit bei den „Sonnenkäfern“ der AWO Kindertagesstätte



„Es war einmal ...“ - erzählen nicht nur die Omas und Opas oder die Urgroßeltern, nein, auch unsere Kinder bei dem zweimonatigen Projekt zum Thema: „Märchen“
Märchenerzähler, Kostüme, stimmungsvolle Atmosphären bei z.B. gedämpftem Licht, Ruhe und knisternde Spannungen waren wertvolle Begleiter beim Eintauchen in die Fantasie der Märchen.

Bei unseren Kindern wurde die Neugier geweckt, sie haben gelernt, woher Märchen kommen, sich mit Gutem und Bösen auseinandergesetzt, den Unterschied von Hässlichem und Schönen erlebt und hatten Freude beim Nachspielen verschiedener Märchen. Unter Anleitung der Erzieherinnen wurden durch verschiedene Gestaltungstechniken wie formen, kleben, schneiden,.... Kostüme und einzelne Requisiten selbst erarbeitet und hergestellt. Die Kinder lernten zuzuhören, nachzuspielen, Mimik und Gestik einzusetzen, Gefühle auszudrücken oder auch darüber zu reden, sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen. Als Höhepunkt und Projektabschluss inszenieren unsere Kinder das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ und überraschen damit die eigenen Großeltern zum Oma-Opa-Tag in der Adventszeit.



Das Projekt hat uns gezeigt: Märchen sind ein wunderbares Mittel um Kindern Werte näher zu bringen, Sprache zu fördern und verschiedene Kompetenzen zu erlangen. Wir sind überzeugt, Kinder wollen Märchen und Kinder brauchen Märchen.

Wir wünschen allen unseren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und vielleicht ein bisschen Zeit zum Erzählen oder Vorlesen des einen oder anderen Märchens.

Kinder und Erzieherinnen der Kita „Sonnenkäfer“

Läuteordnung für die Ev.-Luth. Kirche Wüstenbrand

Die Glocken dienen dem liturgischen Gebrauch. Ihr Geläut bildet einen Bestandteil des gottesdienstlichen Lebens der christlichen Gemeinde. Die Glocken rufen zum Gottesdienst und zum Gebet. Sie dienen nicht der Verehrung von Menschen.

Weil die Glocken für den besonderen Dienst der Kirche vorgesehen sind, ist ihre Verwendung zu anderen Zwecken ausgeschlossen. Bei allgemeinen Notständen können die Glocken zusätzlich den Dienst übernehmen, Menschen zu warnen oder zu Hilfe rufen. Auch in diesem Falle mahnen sie alle Christen zum Gebet.

Staatliche Feiertage, die gottesdienstlich nicht begangen werden, gelten hinsichtlich der Läuteordnung als Werktage.

Die Kirche zu Wüstenbrand besitzt vier Glocken:

Große Glocke (*auf e gestimmt*) aus bautechnischen Gründen dauerhaft gesperrt

Glocke 1	Taufglocke (<i>auf gis gestimmt</i>)
Glocke 2	Betglocke (<i>auf h gestimmt</i>)
Glocke 3	(<i>auf cis gestimmt</i>)

1. Tagesläuten:

Montag - Samstag:	07:00 Uhr	Glocke 2	5 Minuten
	12:00 Uhr	Glocke 2	5 Minuten
	18:00 Uhr	Glocke 2	5 Minuten

2. Einläuten des Sonntags:

Samstag	18:00 Uhr	Glocken 1+2+3	7 Minuten
---------	-----------	---------------	-----------

3. Sonntag und Hauptgottesdienste, Ostermontag, Pfingstmontag, Konfirmation:

1 Stunde vor Gottesdienst	Glocke 2	5 Minuten
7 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	7 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	5 Minuten

Das Tagesläuten entfällt sonntags.

4. Karfreitag:

4.1. Frühgottesdienst:

1 Stunde vor Gottesdienst	Glocke 2	5 Minuten
7 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes	Glocke 2	7 Minuten

4.2. Gottesdienst zur Sterbestunde:

7 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes	Glocke 2	7 Minuten
---	----------	-----------

Danach schweigen alle Glocken bis zum Ostersonntag.

5. Ostersonntag, Pfingstsonntag:

1 Stunde vor Gottesdienst	Glocken 1+2+3	5 Minuten
7 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	7 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	10 Minuten

6. Buß-, Bitt- und Bettage:

1 Stunde vor Gottesdienst	Glocke 2	5 Minuten
7 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes	Glocke 2	7 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocke 2	5 Minuten

7. Christvesper am Heiligabend:

07:00 Uhr	Glocke 2	5 Minuten
12:00 Uhr	Glocke 2	5 Minuten
1 Stunde vor dem Gottesdienst	Glocken 1+2+3	5 Minuten
7 Minuten vor dem Gottesdienst	Glocken 1+2+3	7 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	10 Minuten

8. Erster und zweiter Weihnachtstag:

1 Stunde vor dem Gottesdienst	Glocken 1+2+3	5 Minuten
7 Minuten vor dem Gottesdienst	Glocken 1+2+3	7 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	10 Minuten

Das Tagesläuten entfällt wie an Sonntagen.

9. Silvester:

07:00 Uhr	Glocke 2	5 Minuten
12:00 Uhr	Glocke 2	5 Minuten
1 Stunde vor dem Gottesdienst	Glocken 1+2+3	5 Minuten
7 Minuten vor dem Gottesdienst	Glocken 1+2+3	7 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	5 Minuten

10. Neujahr:

Das Neue Jahr wird zwischen 0:00 Uhr und 0:30 Uhr mit den Glocken 1+2+3 eingeläutet. Im Übrigen gilt die Regelung wie Sonntag.

11. Taufen:

11.1. Taufgottesdienst:

5 min vor dem Gottesdienst	Glocke 1	5 Minuten
zur Taufhandlung	Glocke 1	3 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocke 1	5 Minuten

11.2. Taufen im Gottesdienst:

zur Taufhandlung	Glocke 1	3 Minuten
------------------	----------	-----------

12. Trauungen und Ehejubiläen:

5 min vor dem Gottesdienst	Glocken 1+2+3	5 Minuten
zum Ende des Gottesdienstes	Glocken 1+2+3	5 Minuten

13. Trauerfeiern und Bestattungen:

am Tag vorher 9 Uhr Vorläuten	Glocken 1+2+3	5 Minuten
20 min vor Trauerfeier	Glocke 2	5 Minuten
Weg zwischen Halle und Grab	Glocken 1+2+3	

14. Besondere Gemeindeveranstaltungen:

Vor Beginn oder nach Situation zu entscheiden	Glocke 2	5 Minuten
---	----------	-----------

Die vorstehende Läuteordnung hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wüstenbrand in seiner ordentlichen Sitzung am 07.09.2012 beschlossen

Hohenstein-Ernstthal, am 07.09.2013.



 Vorsitzender Mitglied

Kirchenaufsichtlich bestätigt:

Leipzig, den 04.11.2013.

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Leipzig

Schlichting
Oberkirchenrat



**Senioren-Wohngemeinschaft
»Sonnenschein«**
Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- Betreuung und Pflege durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

Wir sagen Danke
für das uns entgegengebrachte Vertrauen
im alten Jahr und wünschen unseren
Patienten und deren Angehörigen
sowie unseren Ärzten und Geschäfts-
partnern eine schöne Weihnachtszeit
sowie ein glückliches Jahr 2014!



Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzlich Wohnungen
betreutes Wohnen!

Zur Geschichte Wüstenbrands

Liebe Wüstenbrander,
mit der heutigen Ausgabe beginnt die Veröffentlichung der Beilage des Chemnitzer Tageblattes vom 18. September 1936 „Wüstenbrand als Wohnort, Werkstatt, Wanderziel“ von Glaßmann Jr. Diese Beiträge werden als Fortsetzungsreihe in den nächsten Monaten in unserem Amtsblatt (Info Wüstenbrand) abgedruckt. Es ist ein Gang durch die Geschichte unseres Ortes in den letzten 77 Jahren. In der vorigen Ausgabe des Amtsblattes hat mein Beitrag ein positives Echo gefunden. Daran erkenne ich, dass sich ein großer Teil der Wüstenbrander für die Ortsgeschichte interessiert. Lesen Sie zunächst alle Teile der Fortsetzungsreihe und vergleichen Sie gestern und heute. Vielleicht haben Sie auch Material zur Ortsgeschichte. Zu diesem Thema melde ich mich dann wieder und wir können beraten, wie wir weiter mit unserer Geschichte umgehen. Ich hoffe, dass ein interessierter Wüstenbrander die jetzigen Anfänge einer Geschichtsschreibung in die Hand nimmt.

Andreas J. Langhammer

Nr. 259/1936 Beilage zum Chemnitzer Tageblatt Freitag, 18. September

Willkommen in Wüstenbrand (Rechtschreibung im Original)

Der Name Wüstenbrand täuscht: Wüstenbrand ist durchaus nicht „wüst“, sondern bestimmt einer der schönsten Wohnorte rings um Chemnitz. Nur eine gute Viertelstunde von der Stadt und doch schon ganz frei, ganz nahe am Wald und mit einzigartigem Ausblick auf das Erzgebirge – wer Verständnis und Empfinden für die Schönheit unseres Sachsenlandes besitzt, der wird sich in Wüstenbrand wohlfühlen. Nicht minder wichtig aber als Siedlung und Handwerk sind für unsere Gemeinde Industrie und Gewerbe. Nach langen schlimmen Jahren sind auch sie im Zeichen des geeinten, größeren Deutschland wieder im Aufblühen begriffen. Ja zahlreiche Erwerbszweige sind in den letzten Jahren in Wüstenbrand heimisch geworden, und wir dürfen wieder vertrauensvoll in die Zukunft blicken. Wüstenbrand aber ruft den „Tageblatt“- Lesern zu: kommt selbst und schaut, was bei uns gebaut und geschaffen wird; kommt und genießt das herrliche Erzgebirgs-Panorama und erlebt mit uns und bei uns unser schönes Heimatland!

Fortsetzung folgt!

Danksagung

Nach erfolgter Urnenbeisetzung meines lieben Gatten und Vaters, Herrn

Jürgen Richter

*22.09.1942 † 10.10.2013

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, seinen ehemaligen Arbeitskolleginnen und -kollegen sowie Nachbarn für die erwiesenen Beileidsbekundungen bedanken. Unser Dank gilt auch seinen Sportfreunden vom Club „Alte Herren“ in Wüstenbrand sowie dem Vorstand und allen Fußballern des WSV. Weiterhin möchten wir dem Vorstand des AMC Sachsenring, den Sportfreunden „Freies Fahren“, seinen Motorsportfreunden vom Sachsenring sowie seinen Freunden vom ADAC für die erwiesene letzte Ehre danken.

Ehefrau Rita und Sohn Falk



MODE Trend
Hentschel

Mode Trend
(im Kauflandcenter)
Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr

Wir wünschen eine schöne Adventszeit.

www.modetrend-hentschel.de

VERSCHENKEN SIE GESUNDHEIT!

Weihnachts-Angebot

10er-Karte Erw. 80€ ~~90€~~
10er-Karte Kind 30€ ~~35€~~

Wohlfühlprodukte vor Ort und online erhältlich.

Gutscheine in individuellem Wert erhältlich, für Salzgrottenbesuche, Salzshop und alle Veranstaltungen im Meeresklima der Salzgrotte.

Neumarkt 1 • Hohenstein-Ernstthal • Tel. 03723 679 3322
Onlineshop www.salaero.de/shop



City-Video

Conrad-Clauß-Str. 45 • 09337 Hohenstein-Ernstthal • Funk: 0162-6 35 47 29

DER SPEZIALIST FÜR GUTE FILME
VHS • DVD • Wii • Play-Station II+III

DVD-Neuheiten Dezember

Schlümpfe 2+++ Frozen Ground+++
Easy Rider 2+++ We are what we are+++
Hooligans 3+++ Trance-Gefährliche Erinnerung
Pain + Cain+++ Elysium++ Percy Jackson-
Im Bann des Zyklopen+++ Kick Ass 2+++
Volverine-Weg des Kriegers+++ Byzantium
u.v.m.

Unserer werten Kundschaft eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Fest!

Sonderangebot: gültig bis 31.12.
Alle Kauf-DVD's (Spielfilme), PC-Spiele und Play Station 2 für 2,22 €!

Mo - Sa 11-12 und 16-20 Uhr
Wir haben wieder täglich außer Sonntags für Sie geöffnet.

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr,
Dienstag von 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr,
Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr

Frohe Weihnachten
Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen.
Für die angenehme gemeinsame Zeit in diesem Jahr möchten wir
uns recht herzlich bei Ihnen bedanken und wünschen uns, dass Sie
uns auch weiterhin die Treue halten.
Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Glück
und Gesundheit für das kommende Jahr.

Modisches für Jedermann
☐ Kleiderkammer in Hohenstein-Er. Badegasse 1, B 03723-42001
Öffnungszeiten:
Dienstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:30 Uhr

Zusätzliche Weihnachtsöffnungszeiten
Montag, 23.12.2013 08:30 Uhr – 12:00 Uhr u. 13:00 Uhr – 15:30 Uhr
Montag, 30.12.2013 08:30 Uhr – 12:00 Uhr u. 13:00 Uhr – 15:30 Uhr

Stätte für Begegnungen
10.12., 14:30 – 16:30 Uhr Thema: „Advent bei uns“
Gaststätte „Stadt Chemnitz“

Essen auf Rädern – Wir beraten sie gern!
Sie wünschen Menüvielfalt, gesunde Ernährung und beste Qualität?
Dann ist unser Menüs-service genau das Richtige für Sie.

Betreutes Reisen 2013,
Senioren-Urlaub 2014 – ein kleiner Vorgeschmack! (Änderungen vorbehalten)
April 2014 Fichtelgebirge
Mai 2014 Thüringer Wald
Juni 2014 Ostsee
September 2014 Donaukreuzfahrt
November 2014 Städtereise Berlin

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal – dfb Westsachsen e.V.
Friedrich-Engels-Straße 24, Tel. 03723 769153 oder 769736
frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten:
montags bis donnerstags 09:00-16:30 Uhr und freitags 09:00-12:00 Uhr

Wir bieten an

Keramikzirkel	dienstags	14:00 Uhr
Wir lernen Nähen.	dienstags	14:00 Uhr
Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene	(bitte Anmeldung)	
Gesprächsrunde zu aktuellen Themen bei Kaffee	mittwochs	10:00 und 14:00 Uhr
Anleitung zum Stricken, Sticken, Klöppeln	donnerstags	10:00 Uhr
Annahme von Näharbeiten/ Änderungsschneiderei	montags bis freitags	
Deutscher Mieterbund jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat		14:30 Uhr

Haushaltshilfe und Alltagsbegleitung

Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

Frauenschutz-Not-Telefon:
0152 22699279

Veranstaltung
Mittwoch, 11.12.2013, 14.30 Uhr Weihnachtsfeier im Frauenzentrum

Tagesausflug
03.12.2013 Striezelmarkt und Frauenkirche Dresden

Einkaufsfahrt
05.12.2013 Einkaufszentrum Meerane

12.12.2013 Schokolade Zetti Zeitz und Friweika Glauchau
Gesundheitsfahrt
12.12.2013 Bad Schlema

Lebensrettende Sofortmaßnahmen
14.12.2013 08:00 – 14:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Erste Hilfe Ausbildung
04./05.12. jeweils von 08:00 – 14:00 Uhr

Zum Jahresende 2013 dankt der DRK-Blutspendedienst allen treuen Spendern

Das Jahr 2013 eilt in großen Schritten seinem Ende entgegen. Vielen erkrankten und verletzten Menschen konnten die unzähligen Spenden unserer treuen Blutspender helfen, um die besinnlichen Tage im Advent zusammen mit ihren Familien genießen zu können. Doch auch während der bevorstehenden Feiertage werden weiterhin Blutkonserven in großer Zahl benötigt, um Familien von Kranken und Verletzten neue Hoffnung zu schenken.

Deshalb nutzen Sie die nächste Gelegenheit und kommen zur nächsten Blutspendeaktion in Ihrem Wohn- oder Arbeitsort. Noch bis Ende des Jahres erhalten alle Blutspender wieder unseren beliebten DRK-Streifenkalender.

Nochmals sagt der DRK-Blutspendedienst allen uneigennütigen Blutspendern herzlichsten Dank und wünscht schöne Feiertage und ein glückliches und gesundes neues Jahr! Bitte halten Sie uns auch 2014 die Treue! Und natürlich freuen wir uns auch hilfsbereite Neuspender zwischen 18 und 65 Jahren auf unseren Blutspendeterminen begrüßen zu dürfen!

Ihr DRK-Blutspendedienst

Der nächste Blutspendetermin findet statt:

Am Samstag, 21.12.12, von 08:30 bis 12:00 Uhr, FFW Hohenstein-Ernstthal, Turnerstraße 9.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten	Öffnungszeiten
Tagestreff „Windlicht“:	der Beratungsstelle:
Montag 14:00 – 17:00 Uhr	Montag 13:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr	Dienstag 07:30 – 12:30 Uhr
Mittwoch 15:30 – 19:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr	Mittwoch 07:30 – 12:00 Uhr
Freitag 14:00 – 18:30 Uhr	Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
	Freitag 07:30 – 12:00 Uhr

Die Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I, trifft sich am 11.12. in der Zeit von 19:00 – 20:30 Uhr.

Die Gruppe II trifft sich am 04.12. und 18.12. zur gleichen Zeit.

Die Gruppe III trifft sich am 12.12. in der Zeit von 18:00 – 19:30 Uhr.

Der Angehörigenkreis trifft sich am 26.12., 18:00 Uhr.

Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus

Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler
Hofer Straße 48a – 09353 Oberlungwitz

☎ (03723) 66 51 40

**Ich bin für Sie da – Tag und Nacht – in
Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Umgebung**

Rufen Sie mich an,
ich komme zu Ihnen ins Trauerhaus.

www.bestattung-oberlungwitz.de

Angebote im „Schützenhaus“

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. 03723 678053



Mehr Generationen Haus

Täglich geöffnet:

- „Offener Treff“ von 08:30 bis 15:00 Uhr mit einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken
- Lesecke mit Büchern aus verschiedenen Genres und der aktuellen Tageszeitung

Tägliche Angebote (vorübergehend verkürzte Öffnungszeiten!):

- montags: 14:00 bis 15:00 Uhr Gedächtnistraining
- dienstags: 10:00 bis 15:00 Uhr individuelle Handyberatung für Senioren
- donnerstags: 10:00 bis 15:00 Uhr Basteltag mit verschiedenen Angeboten
- freitags: 14:00 bis 15:00 Uhr Gedächtnistraining (Vorankündigung)
- täglich: 08:00 bis 13:00 Uhr Kopierservice

Nach individueller Absprache ist die Nutzung der folgenden Angebote möglich:

- PC-Anleitung für Einzelpersonen (Internet, Word, Excel);
- Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, z.B. Ausfüllen von Anträgen;
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Begleitung bei Behördengängen, Nachbarschaftshilfe;
- Ausrichtung von Kindergeburtstags- und Familienfeiern;
- Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen u. Kindergartengruppen;
- stundenweise Kinderbetreuung (08:00 bis 15:00 Uhr)

Sondertermine

Die nächste Vorlesung im Rahmen der Generationen-Universale findet am 05.12.2013, 16:00 Uhr statt. Thema: „Unterirdischen Geheimnissen auf der Spur“. Ein Vortrag von Prof. Dr. Klaus Spitzer von der TU Bergakademie Freiberg. Kinderstudenten zahlen 1,- Euro und Erwachsene 3,- Euro. Wie bei jeder Vorlesung gibt es einen speziellen Sammelbutton für jeden Kinderstudenten.

Zur großen MGH-Weihnachtsfeier für alle Generationen am 18.12.2013 bieten die Feuerwehrfrauen aus Thüringen ein tolles Programm. Bitte melden Sie sich unter der oben genannten Telefonnummer bis 11.12. an. Jeder ist eingeladen!

Mittwochs trifft sich der Mal- und Zeichenzirkel für Anfänger und Fortgeschrittene. Treffpunkt: 18:00 Uhr im offenen Treff des MGH, Termine bitte anfragen.

Am Dienstag, 17.12.2013 trifft sich die Klöppelgruppe von 18:00 – 20:00 Uhr zum „Drehen und Kreuzen“. Interessierte können gern vorbeikommen.

Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen. Termine können Sie unter der Rufnummer 0375 452695 vereinbaren. Information und Hilfe erhalten Sie bei Fragen, Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse).

Termine für Dezember: 02.12., 9:00 – 12:00 Uhr u. 16.12., 12:00 – 15:00 Uhr. Die VdK Weihnachtsfeier findet am 04.12.2013, 14:00 Uhr statt.

Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Bringedienst ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu.

Frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr wünscht Ihr Autohaus Schmidt.

Autohaus Schmidt KG
Am Sachsenring 1
09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
Tel. 03723 / 6960 0
www.schmidt-sachsenring.de

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales
Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Montag – Donnerstag von 07:00 – 15:30 Uhr für alle geöffnet.

- montags: 08:00 – 15:00 Uhr Beratung (Voranmeldung)
- 09:00 – 15:00 Uhr Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
- dienstags: 09:00 – 12:00 Uhr Seidenmalerei (auch für Anfänger)
- 13:00 – 15:00 Uhr Fotozirkel
- mittwochs: 08:00 – 12:00 Uhr Beratung (Voranmeldung)
- donnerstags: 08:00 – 15:00 Uhr Beratung (Voranmeldung)
- 09:00 – 14:00 Uhr Klöppelzirkel
- 18.12., 09:00 – 12:00 Uhr Beratung des Mieterbundes (nach Voranmeldung)

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:
Montag bis Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr

Montags, mittwochs und donnerstags
(außer letzten Donnerstag im Monat)

professionelle Beratung zu vielen Fragen u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit (Voranmeldung erwünscht).

Computerkurse, ganz individuell – nach telefonischer Absprache

Vom 20.12.2013 bis zum 05.01.2014 bleibt unsere Einrichtung geschlossen!

Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“





Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Dezember 1913) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 63. Jahrgang (1913)

(Rechtschreibung im Original)

2. Dezember 1913

In einem Hüttengrunder Restaurant gerieten am Sonnabend abend aus kleinlicher Ursache einige Männer aus dem Hüttengrund in Streit. Derselbe artete soweit aus, daß bald eine Schlägerei im Gange war, wobei einige der beteiligten erhebliche Verletzungen erlitten. Unter anderem soll einer der Beteiligten auch einen Biß erhalten haben. Dem Wirt, der den Streit zu schlichten suchte, wurden dabei Gegenstände demoliert.

5. Dezember 1913

Als gestern der Besitzer von „Stadt Dresden“ auf kurze Zeit die Gaststube verlassen hatte, hörte er in einem anderen Raume, daß ein Gast das Zimmer betrat. Als er selbst zur Bedienung erschien, bemerkte er niemanden, vermißte aber, als ein späterer Gast erschien, eine eben angebrochene Kiste Zigarren. Zufällig revidierte bald danach ein Schutzmann, der von dem Diebstahl Kenntnis erhalten, eine Herberge und fand die ganze Gesellschaft behaglich schmauchend vor. Spender der Zigarren war ein gewisser Beyer aus Burgstädt, der auf Vorhalten auch bald eingestand, den kühnen Griff in der Gaststube getan zu haben. Aus der Kiste fehlen etwa ein Dutzend Zigarren, die der Wirt jedenfalls gern verschmerzen wird. Der Langfinger bezog Staatspension“.

19. Dezember 2013

Nun geht's mit Riesenschritten aufs Fest zu, aber noch immer will keine rechte Weihnachtsstimmung aufkommen angesichts des ganz und gar kalenderwidrigen Wetters, das uns noch nicht das rechte Maß von Schnee und Kälte gebracht hat, die doch eigentlich zu einem richtigen Weihnachten gehören wie der Stollen zum Festkaffee. Kein Wunder darum, daß unsere Geschäftsleute die ganze Woche klagen über anhaltende Leere in den Läden. Aussicht auf winterliches Wetter ist aber vorhanden. Hoffentlich bringen die letzten Tage vor dem Feste noch den ersehnten Goldstrom, auf den ja jeder Geschäftsmann schon lange Zeit vorher rechnet und rechnen muß. Im folgenden beschließen wir unseren diesjährigen Weihnachtsrundgang durch die Geschäfte der Stadt.

Eine großstädtische Auswahl unterhält **Uhrmachermeister Kurt Reinhold**, Dresdner Straße 28. Wir finden hier Knaben-Uhren, schwer goldne Omega-Uhren, feinste Präzisionswerke, Haus-, Wand- und Küchen-Uhren; Goldwaren: Nadeln, Broschen, Knöpfe, Ringe, Ketten; optische Waren, Grammophone usw. Was ein **Parfümerie-Geschäft** an Neuheiten dem Publikum bietet, findet man bei J. M. Jeschwitz, Dresdner Straße 11, Tel. 364: alle Arten Schönheitsmittel, Haarersatzteile, in- und ausländische Parfüms und Toilette-Seifen, Kamm- und Bürsten-Garnituren, Wellen- und Locken-Eisen, Haarschmuck in jeder Ausführung usw.

Außerordentlich leistungsfähig in seinen verschiedenen Abteilungen ist das **Kaufhaus S. Rosenthal u. Co.**, Ecke Weinkeller- und Konrad Clauß-Straße, das erst ganz bedeutend vergrößert wurde und nun in der Lage ist, gegen früher ein viel größeres Lager unterhalten zu können. Wir finden hier Wäsche aller Art und in der verschiedensten Ausführung, Wäschestoffe, Kleiderstoffe und modernste Mäntel, Kostüme u. dergl. Trikotagen und Wollwaren, Handschuhe und

Strümpfe, Gardinen und Decken, Knabenschwitzer- und Anzüge, weiße Herrenwäsche, Herrenwesten und- Hüte, Mützen, Taschen, Gürtel, Schürzen Korsetts, Boas, Unterröcke, fertige und vorgezeichnete Handarbeiten, Albums zu verschiedenen Zwecken, Brieftaschen, Portemonnaies und Hunderterlei andere nützliche Dinge.

Das **Möbelhaus** von **Karl Vogel**, Tapezier- und Polstermeister, Chemnitzer Straße, am Neumarkt, unterhält ein riesenhaftes Lager in Schränken, Tischen, Matratzen, Sofas, Spiegeln, Sofagestellen, Plüschchen usw. Ausstattungen kauft man hier schon von 150 M. an. Schuhe und Stiefel jeder Machart von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt das Schuhwarenhaus Paul Winkler, Teichplatz 2. Besonders in Winter-Fußbekleidung ist das Lager groß. Die Preise sind wie bekannt billig.

20. Dezember 1913

Ein folgenschwerer Unfall wurde auf der Eisenbahnstrecke in der Nähe der Antonstraße verhütet. Ein Weichensteller hatte zufällig bemerkt, daß auf dem Ausfahrtsgleis nach Wüstenbrand ein Stück Schiene ausgebrochen war. Den 20.14 Uhr ausfahrenden Personenzug konnte er noch kurz vor der schadhaften Stelle zum Stehen bringen. Nach 15 Minuten Verspätung fuhr der Zug dann auf dem anderen Gleis aus, während Streckenarbeiter eine neue Schiene einsetzten.

Geschäfts-Übernahme.

Hier geachtetem Einwohnerschaft von Hohenstein-Ernstthal und Umgebung zur gest. Mitteilung, daß ich mein seit vielen Jahren betriebenes

Restaurant „Albertschlösschen“

Herrn Rudolf Kühn künftlich überlassen habe.

Für das mir in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen bekenne dankend, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Hermann Wappler.

Auf obiges bez. annehmend, gehalten wir uns, den geehrten Einwohnern von Hohenstein-Ernstthal und Umgebung gest. mitzuteilen, daß wir mit heutigem Tage das obengenannte Restaurant künftlich übernehmen haben und in der besprochenen Weise weiterführen. Die werthen Jaberger beehrt sein, unsern wertten Gästen in Speisen und Getränken nur das Beste zu bieten.

Hochachtungsvoll
Rudolf Kühn und Frau.

Wichtigst bringem wir für die Feiertage **Cofalitäten** in empfehlende unsere ~~W~~ gedumigen u. gutgebräuten **Cofalitäten** & Erinnerung.
Küche und Keller bieten das Beste.

28. Dezember 1913

Unsere Rodelbahn am Nordanhang des Pfaffenberges war am zweiten Feiertage im vollen Betrieb, der sich bis in den Abend hinein, wo Laternen bis an den Wald ihren Weg bezeichneten, erhielt. Jung und alt konnten sich voll am gesunden Sport vergnügen und sie ließen sich, ebenso wie die Zuschauer, vom naßstürmischen Wetter, das auf dem Berge besonders bemerkbar war, nicht stören. Gab es doch in der Sporthütte einen warmen Schluck und Imbiß, die wenn nötig vom Hüttenwirt mit einem kräftigen Humor gewürzt wurden. Leider ist die Luft wieder einmal zu Wasser geworden, und es bleibt wieder nur die Hoffnung, daß es den Launen unseres Wettergottes gefällt, zwischen den anderen Gaben auch einen dauerhaften Schneewinter zu bescheren. Daß sich dann ein Sportleben wie nirgendwo anders entwickeln wird, zeigte der gestrige Anfang.

3 Minuten Heimatkunde

Von Hohenstein-Ernstthal nach Lobsdorf
Unsere Heimatstadt bietet viele Möglichkeiten, kleine Spaziergänge oder größere Wanderungen zu unternehmen. Wanderkarten und Faltblätter zeigen viele Ziele auf. Unbeachtet bleibt aber immer Lobsdorf. Die kleine Ansiedlung in unserer Nachbarschaft wurde schon 1320 schriftlich als Lode-wigsdorf erwähnt. Mittelpunkt des Dorfes ist die Kirche. Benannt ist sie nach dem Heiligen



Ludwig. Zum Amtsbezirk des Pfarrers gehörte Niederlungwitz und die Bewohner von Kuhschnappel gingen und gehen auch in diese Kirche. Die Reformation nahm sich hier Zeit. Während in Hohenstein ab 1536 Luthers Lehre vermittelt wurde, kam der erste evangelisch-lutherische Pfarrer 1563 nach Lobsdorf. In den nächsten Jahrzehnten wurde das erste Kirchenbuch angelegt, ein kupferner Knauf auf die Kirchturmspitze gesetzt, eine Orgel eingebaut und ab 1730 erklang eine große Glocke. Aufsehen erregten die Jahre 1792/93. In Lobsdorf baute man eine neue Kirche. Die alte war baufällig geworden und wurde abgerissen. Den Baumeister holte man aus Kuhschnappel. Er hieß Michael Zschirpe. Das Gebäude wurde größer, heller und freundlicher. Eine Meisterleistung des Zimmermanns aus dem Nachbardorf! Über ihn ist leider nichts weiter bekannt. Immer war die Gemeinde darauf bedacht, ihre Kirche zu bewahren und zu vervollkommen. 1933 wurde von der Firma Jehmlich eine neue Orgel eingebaut und 2004 erfolgte eine umfassende Sanierung, nach der außerdem drei neu gegossene Glocken erklangen. Eine großartige Leistung der Gemeinde! Ein Weihnachtsfest verdeutlicht besonders die feste Bindung der Bewohner zur Kirche. 1866 schenkte Kuhschnappel der Kirche eine neue Altar- und Kanzelbekleidung im Werte von 16 Talern und 8 Groschen. *Gleichzeitig schenkten fast alle Familien Lobsdorfs (mit wenig Ausnahme) der Kirche eine neue Hostiendose und neun unter ihnen außerdem noch ein schönes Kreuzifix* (gekürzt aus: Neue Sächsische Kirchengalerie) Am Heiligen Abend werden sicherlich die Kirchenbesucher in besonderem Maße all denen dankbar sein, die ihre Kirche durch alle Wirren der Zeit so erhalten und immer wieder ergänzt haben. (Quelle: Aufzeichnungen aus der Kirche Lobsdorf)

Dieter Krauß

125. Geburtstag von Hans Zesewitz



Am 23.12.2013 jährt sich der Geburtstag des Heimatforschers Hans Zesewitz zum 125. Male. Keiner, der sich mit der Hohenstein-Ernstthaler Stadtgeschichte befasst, kommt an Hans Zesewitz vorbei und eigentlich auch keiner, der auf den Spuren Karl Mays wandelt. Alle, die großen Biografen und Forscher Karl May betreffend, ob Fritz Maschke, Ludwig Patsch, Hans Wollschläger, Christian Heermann, Hainer Plaul, Hermann Wohlgschaft, Helmut Schmiedt u. v. a. m., griffen auf Informationen von ihm zurück. Nicht umsonst gilt er mit vollem Recht heute als Nestor der Karl-May-Forschung, der damit in einer Zeit begann, als es noch möglich

war, Zeitzeugen zu befragen und alte Unterlagen zu erlangen, die es heute nicht mehr gibt. Am 23. Dezember 1888 wurde er in Colditz in die Familie des Justiz- und Verwaltungsangestellten Friedrich Herrmann Zesewitz geboren, in Rochlitz besuchte er das Lehrerseminar, von 1909 bis 1912 arbeitete er als Hilfslehrer in Rochsburg und 1912 nahm er seine reguläre Lehrtätigkeit in Hohenstein-Ernstthal auf, der er letztlich bis weit ins Rentenalter die Treue hielt. Über 160 größere Artikel zu verschiedensten Themen der Stadtgeschichte hat er uns hinterlassen, so zur Post, zur Brauerei, zu den Bäcker-, Fleischer-, Schuhmacher- und Weberinnungen, dem Karl-May-Haus, zur Karl-May-Höhle, zu vielen markanten Ereignissen und Persönlichkeiten aus der Vergangenheit der Stadt. Dies alles hat er in unzähligen Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln der Nachwelt überliefert, so z. B. in den „Kultur-und-Heimat“-Heften. Als Stadtarchivar und Stadtbibliothekar hat er sich über Jahrzehnte hervorgetan und dabei nach Lehrerart viele Talente gefördert, so auch den späteren Schriftsteller Werner Legère. Wir verdanken ihm die Benennung der Karl-May-Straße, der Pölitzstraße, die Anbringung der Gedenktafel am Karl-May-Haus 1929 und auch sein Wirken auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Musikgeschichte blieb uns erhalten. Er verstarb 87-jährig am 26. Januar 1976. Sein Andenken wird durch die Hans-Zesewitz-Bibliothek und eine Gedenktafel an seinem ehemaligen Wohnhaus, Schillerstraße 12, gewahrt, ebenso durch seine schriftlichen Arbeiten, die Geschichtsbeflissene des Öfteren zu Rate ziehen.

Wolfgang Hallmann

BAUSTOFFHANDELS- GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

Alle Angebote gültig bis 31.12.2013

Änderungen vorbehalten · Für Buchsteller keine Haftung · Solange der Vorrat reicht.

baustoffe@bhg-hot.de · www.bhg-hot.de

Wir wünschen unseren Kunden

ein besinnliches Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihr Team der BHG



Meisenknödel
6er Pack
1,09 / Pack



Naturen Ratten- und Mäuseköder
500 g
5,99 / Pack



Sonnenblumenkerne
1 kg gemischt 1,25 €
5 kg schwarz 4,85 €
25 kg schwarz 18,90 €



Schneewanne
60 x 80 cm
Stahlblech verzinkt mit Bügel
49,- / Stück



Scheibenfrostschutz Konzentrat 5 l
bis -30 °C 4,97 €
bis -60 °C 6,90 €

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG Lichtenstein Tel. 037204 / 23 59

BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

Aus unseren Kindereinrichtungen

Herbstferien im Hort „Schlumpfhausen“

„Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder und der Herbst beginnt...“ Unter diesem Motto verlebten die Hortkinder viele erholsame Ferientage in der Natur, bei Wanderungen, einem Spielplatzbesuch und Drachensteigen. Außerdem stand kreatives Gestalten, ein Besuch in der Eishalle und Zumba auf dem Programm. Viele kleine Bäcker hatten alle Hände voll zu tun und so erfüllte der Duft von leckerem Apfelkuchen das ganze Haus.



Momentan beginnen die Vorbereitungen für die Weihnachtsbäckerei und bald wird der Geruch von frischgebackenen Plätzchen durch den Hort ziehen. Passend dazu findet am 04.12.2013 von 14:00 – 16:00 Uhr unser traditioneller Weihnachtsmarkt statt. Alle interessierten Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Die Kinder und Erzieher vom Hort „Schlumpfhausen“

Gelungenes Fest bei den Schlümpfen

Bevor sich das Jahr dem Ende neigt und die gemütliche Weihnachtszeit beginnt, mit Überraschungen für Großeltern und Eltern, können wir auf einen warmen, bewegungsaktiven Herbst zurück blicken.

Gemeinsam mit der Knappschaft erlebten Kinder und Eltern einen Nachmittag der „Gesunden Ernährung“ und alle waren sich sicher, selbstgebackenes Brot, Joghurt mit frischen Kräutern und Gemüse sind genauso lecker, wie Gummibärchen & Co.



Endlich war es soweit!

Im Oktober ging es dann auf große Fahrt mit einer „Reise um die Welt“.

Ein Fest, was bei kleinen und großen Schlümpfen über Kindergartengenerationen zum Lieblingsfest wurde und auf gar keinen Fall fehlen darf.



Zum krönenden Abschluss des Geisterfestes gab es den Lampionumzug sogar mit Musik. Viele Jahre hatten Eltern und Erzieher versucht, Musik zu organisieren, was aber gar nicht so leicht war, denn den „großen“ Musikern aus HOT und Umgebung fehlte es oft an der Zeit für kleine Schlümpfe.

Das war in diesem Jahr anders.

Wir möchten uns recht herzlich bei Frau Kleindienst und ihren jungen Musikern bedanken, die für einen tollen Abend mit viel Stimmung, für gute Laune und viel Musik sorgten. Jetzt freuen wir uns auf 2014 und wünschen bis dahin eine gute Zeit.

Die Kinder & Erzieher aus der AWO-Kita „Schlumpfhausen“

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014.

Öffnungszeiten
täglich ab 11.00 Uhr
24.12. geschlossen
31.12. 11 – 15 Uhr
01.01. ab 11.00 Uhr

Hohenstein-Ernstthal, am Altmarkt, Tel. 03723 45927

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien

In der Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

Ihr Gesundheitspartner
am Sachsenring



Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern besinnliche Weihnachtsfeiertage
und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2014.

www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210



Portraitfotos mit Zufriedenheitsgarantie

Näheres unter www.foto-diettrich.de

**Bis zum 21.12. zu jeder Weihnachtsserie
eine Vergrößerung 20x30cm
geschenkt!**

Sofort einen Termin vereinbaren!

**Nutzen Sie die freien Tage nach
Weihnachten für ein tolles Familien-
oder Generationenfoto
Wir haben freie Termine
am 27. 28. und 30. Dezember.**

biometrietaugliche Passfotos **mit Garantie** 10,00€
Bewerbungsfotos 12,00€ beides zum gleich Mitnehmen

monatliche Aktionen unter:

www.Foto-Diettrich.de

09350 Lichtenstein Chemnitzer Str.2a
Tel.037204 2141 info@foto-diettrich.de



CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentschel
 Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
 Telefon: 03723 / 62 94 20
 www.city-apotheke-hot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Sternstunden

in der City-Apotheke

mit himmlischen
Geschenkideen
 vom **01.12.-31.12.13**

*Frohe Weihnachten wünscht
 das Team der City-Apotheke*

STADT PASSAGE

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Jason Kugel
 Mia Michelle Schwan
 Alois Thomas Uhlig
 Marie Sieber
 Ida Perkuhn
 Betty Schneider
 Bennett Braidly Lietz



Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat Dezember (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

01.12.1933	Herr Erhard Schönwitz	80
02.12.1933	Frau Renate Barth	80
02.12.1921	Herr Heinz Zieschang	92
04.12.1920	Frau Lisa Wendler	93
06.12.1922	Frau Olga Weinhold	91
09.12.1933	Frau Rosemarie Hofmann	80
09.12.1921	Frau Irene Naumann	92
09.12.1922	Frau Herta Reuter	91
10.12.1922	Frau Elfriede Jost	91
14.12.1933	Frau Christine Helbig	80
15.12.1933	Frau Christa Bannert	80
15.12.1928	Frau Christa Joel	85
15.12.1933	Herr Eckhard Kurth	80
16.12.1933	Herr Gerhard Tautz	80
16.12.1920	Frau Käthe Voigt	93
17.12.1920	Frau Johanna Hartig	93
18.12.1933	Herr Erich Littmann	80
18.12.1920	Herr Rudi Moosig	93
18.12.1921	Frau Marianne Petrik	92
19.12.1933	Frau Christa Müller	80
20.12.1921	Herr Günther Engemann	92
20.12.1919	Frau Käthe Fritzsche	94
21.12.1933	Frau Erika Dietrich	80
21.12.1933	Frau Ilse Günther	80
22.12.1920	Frau Helene Himmelreich	93
25.12.1933	Frau Ruth Leipziger	80
25.12.1922	Frau Irene Wehner	91
27.12.1928	Frau Elfriede Wendler	85
30.12.1921	Frau Lieselotte Schönland	92

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am 15.01.14, 14:30 Uhr, im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern:

14.12.2013	Regina und Herbert Werner
24.12.2013	Gertraude und Dieter Scheffel
28.12.2013	Karla und Günther Kötz
28.12.2013	Petra und Helmut Oedemann
31.12.2013	Sonja und Lothar Fiedler
31.12.2013	Christine und Werner Pfau

Das Fest der Diamantenen Hochzeit begehen:

19.12.2013	Ilse und Heinz Pallaske
------------	-------------------------

Das Fest der Eisernen Hochzeit begehen:

04.12.2013	Dora und Johannes Kresse
------------	--------------------------

Allen unseren Jubilaren
die herzlichsten Glückwünsche!

Naturheilpraxis



Rica May

Heilpraktikerin

Wir wünschen Ihnen
eine besinnliche Weihnachtszeit & einen guten Start ins Jahr 2014!



Wir freuen uns auf Sie!

Altmarkt 18, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax: 03723-627175

Sprechzeiten: Mo, Di, Do von 8.30-12.00 Uhr & nach Vereinbarung

Zentralküche

Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus 4 - 5 Gerichten!
Fordern Sie unseren aktuellen Speiseplan an!

Telefon: **03763 / 172164** oder **172165**
 Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau



Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
 - mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
 - Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr
- Notsprechstunde** (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitzestraße 65, Hohenstein-Ernstthal	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

02.12. – 05.12.	Dipl.-Med. Oehme	
06.12.	Dipl.-Med. Schulze	
07.12.	Dipl.-Med. Krüger	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr	
08.12.	Dipl.-Med. Schulze	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr	
09. – 12.12.	FÄ Walther	
13. – 15.12.	Dipl.-Med. Reichel	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 14./15.12.	
16. – 19.12.	Dipl.-Med. Oehme	
20. – 22.12.	Dipl.-Med. Krüger	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 21./22.12.	
23./24.12.	Dipl.-Med. Reichel	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 23./24.12.	
25.12.	FÄ Walther	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr	
26. – 28.12.	Dipl.-Med. Schulze	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr 26. – 28.12.	
29.12.	FÄ Walther	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr	
30.12. – 02.01.	Dipl.-Med. Oehme	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 30.12.	
03.01. – 05.01.	Dipl.-Med. Krüger	
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 04./05.01.14	

Bereitschaftsdienst Allgemeinmedizin/Sitzdienst (keine Hausbesuche)
09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

23.12.	Dr. Löffler	Schulstraße 26 09356 St. Egidien	037204 2275
24.12.	DM Hauser	Lichtensteiner Straße 18 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 412207
25.12.	Portack	Hauptstraße 253 09355 Gersdorf	037203 4391
26.12.	Dr. Schubert	Poststraße 2a 09353 Oberlungwitz	03723 42968
27.12.	DM Geiling	Innere Zwickauer Straße 12 09350 Lichtenstein	037204 2116
28.12.	DM Wülfrath	Hauptstraße 228 09337 Bernsdorf	037204 2365
29.12.	DM Rahm	Jahnweg 4b 09337 Hoh-Er./OT Wüstenbrand	03723 711490
30.12.	Dr. Aue	Am Bahnhof 7 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42310
31.12.	Hartwig	Ulmenweg 1 09353 Oberlungwitz	03723 42071
01.01.14	Schulz	Ulmenweg 1 09353 Oberlungwitz	03723 42071

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
07./08.12.	ZA Veit	Glauchauer Straße 37a 09350 Lichtenstein	037204 2130 0176 32302271
14./15.12.	ZA Reiter	Große Teichstraße 4	03723 681800
21./22.12.	Dr. Richter	Hauptstraße 94 09355 Gersdorf	037203 4591 037296 926790
23.12.	Dr. Sorge	Langenberger Höhe 6 09337 Callenb./OT Langenberg	03723 47604 037204 82727
24.12.	Dr. Lindenberg	Zillplatz 6 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 43671 03723 46058
25.12.	ZA Fuchs	Poststraße 3b 09353 Oberlungwitz	03723 43241
26.12.	Dr. Schubert	Hartensteiner Straße 3b 09350 Lichtenstein	037204 500454
27.12.	GP Herold	Glauchauer Straße 17 09350 Lichtenstein	037204 2626
30.12.	Dr. Sorge	Langenberger Höhe 6 09337 Callenb./OT Langenberg	03723 47604 037204 82727
31.12.	ZA Ackermann	Reinhard-Rau-Siedlung 3 09337 Callenberg OT Falken	03723 48695

Informationen auch über Tagespresse bzw. im Internet unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Name	Anschrift	Telefon
Aesculap-Apotheke	08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82	037601 3990
Apotheke „Am Hirsch“	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15	03723 48097
Apotheke am Kaufland	09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a	03723 680332
Apotheke am Sachsenring	09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55	03723 42182
Apotheke Gersdorf	09355 Gersdorf Hauptstraße 195	037203 4230
Auersberg Apotheke	Lichtenstein Platanenstraße 4	037204 929192
City-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28	03723 62940
Engel-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69	03723 42157
Humanitas-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30	03723 627763
Löwen-Apotheke	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207	03723 42173
Mohren-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17	03723 2637
Rosen-Apotheke	09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a	037204 2046
Schloß-Apotheke	09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6	037204 87800
29.11. – 05.12.	Apotheke am Hirsch	
06. – 12.12.	Auersberg-Apotheke	
13. – 15.12.	Mohren-Apotheke	
16. – 22.12.	Apotheke am Sachsenring	
23./24.12.	Humanitas-Apotheke	
25./26.12.	City-Apotheke	
27. – 31.12.	Apotheke am Kaufland	

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort sind Bereitschaftsärzte in Deutschland künftig über die einheitliche Rufnummer 116117 zu

erreichen. Die Bereitschaftsnummer gilt deutschlandweit und ist kostenfrei. Die Vermittlung der Hausbesuche erfolgt in der Übergangsphase ebenfalls noch über die Leitstelle Zwickau unter der Telefonnummer 0375 19222.

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- noch bis 30.01.14 „Stilles Leben“, Fotografien von Peter Tschauner (Berlin),
Kleine Galerie, Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
- noch bis 29.12. „Abenteuer Mosaik – Die Dgedags in Karl-Mays-Traumwelten“,
Karl-May-Begegnungsstätte, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 Uhr – 17:00 Uhr
- 03.12. – 04.02.14 „Weihnachten im Erzgebirge“ Fotoausstellung des Fotoclubs „Objektiv“,
Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 07.12. – 30.02.14 Skulpturen und Brunnen in Hockenheim, Fotoausstellung des Kunstvereins Hockenheim e.V.
im Rathaus, Öffnungszeiten: Mo./Die./Mi./Fr. 09 – 12 Uhr, Do. 09 – 12 Uhr u. 14 – 18 Uhr
- 05.12. 09:30 Uhr Wanderung des Erzgebirgsvereins in der Region mit Glühwein und Speckfettbemmen
- 07.12. 15:00 Uhr Vernissage zur Ausstellung „Skulpturen und Brunnen in Hockenheim“, Rathaus
- 07.12. 16:30 Uhr Mettenschicht, St.-Lampertus-Schachanlage
- 08.12. 14–18 Uhr Weihnachtsmarkt, Grundschule Wüstenbrand
- 08.12. 16:00 Uhr Hutzenabend des Erzgebirgsvereins, Hotel „Drei Schwanen“
- 10.12. 18:00 Uhr „Barock in Hohenstein-Ernstthal“,
Vortrag von Ulrich Weber und dem Fotoclub „Objektiv“ im „Halt“ e.V.

14./15.12. 13:00 – 19:00 Uhr Weihnachtsmarkt, Stadtzentrum

- 15.12. 16:00 Uhr Böhmisches Hirtenmesse, St.-Christophori-Kirche
- 18.12. 19:30 Uhr Rathauskonzert – Wolken und Brücken – Ein hinter sinniges Programm rund ums Fest,
Ratsaal des Rathauses
- 21.12. 16:00 Uhr Weihnachtsmusik bei Kerzenschein mit anschließendem Turmblasen, St.-Christophori-Kirche
- 21.12. 15:30 Uhr Lichtelfest auf dem Feuerwehrgelände, Hüttengrund
- 24.12. 14:30 Uhr Krippenspiel/Chorvesper, St.-Christophori-Kirche
- 17:00 Uhr Krippenspiel/Chorvesper, St.-Christophori-Kirche
- 24.12. 14:30 Uhr Krippenspiel/Chorvesper, St.-Trinitatis-Kirche
- 16:30 Uhr Krippenspiel/Chorvesper, St.-Trinitatis-Kirche
- 24.12. 17:00 Uhr Christvesper und Krippenspiel, Kirche Wüstenbrand
- 31.12. 18:30 Uhr Stilles Silvester, Restaurant Hotel „Drei Schwanen“
- 31.12. 18:30 Uhr Große Silvester-Gala, Ballsaal Hotel „Drei Schwanen“
- 31.12. 19:00 Uhr Silvesterparty, Schützenhaus
- 31.12. 20:00 Uhr Große Silvesterfeier, Gasthaus „Stadt Chemnitz“

Schützenhaus, Logenstraße 2

- 05.12. 16:00 Uhr Generationen-Universale,
„Unterirdischen Geheimnissen auf der Spur“
- 02./03.12., je 15 Uhr Kinderweihnachtsfeier
- 08.12. 15:00 Uhr Adventskonzert des Jugendblasorchesters
Hohenstein-Ernstthal e.V.,
- 18.12. 15:00 Uhr Große Weihnachtsfeier im MehrGenerationenHaus
- 21.12. 22:00 Uhr HOT Beatz Weihnachtsparty XXL

Veranstaltungen in Gersdorf (Tel.: 037203 9190)

01. – 31.12. Jahresausstellung des KKV „Die Mühle“ e.V.,
Vereinshaus Hessenmühle
- 14./15.12. Modelbahnausstellung, Hessenmühle
- 15.12. 14:00 Uhr Pyramidenfest

Veranstaltungen in Waldenburg

- 14.12. 10–18 Uhr Weihnachtlicher Bauernmarkt,
Schloss Waldenburg



**Textil- und Rennsportmuseum
Hohenstein-Ernstthal**

Textil und Rennsportmuseum
vorübergehend geschlossen

Wegen umfangreicher Baumaßnahmen und der Grundhaften Umgestaltung der Ausstellungsräume im Textil- und Rennsportmuseum, bleibt das Museum bis März 2014 für die Besucher geschlossen.




**Ambulanter
Pflegedienst**
der Volkssolidarität
KV Glauchau / Hohenstein-Ernstthal e.V.
Ihr Partner für soziale Dienstleistungen

- ⇨ Kranken- u. Altenpflege
- ⇨ med. Behandlungspflege
- ⇨ Dementenbetreuung
- ⇨ Verhinderungspflege
- ⇨ 24 h - Hausnotruf
- ⇨ Hauswirtschaftshilfe

Miteinander leben  Füreinander da sein

Poststraße 2 b
09353 Oberlungwitz
Tel.: **03723 738001**
Fax: 0173 5768433
E-Mail: pflagedienst@vs-glauchau.de

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.



examierte
Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte
für Pflegeeinrichtungen
Praxisleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!

MDK
Qualitätsprüfung 4/2013
Gesamtergebnis 1,0

Ambulanter
& Krankenpflege service
Schwester Bianka

**UNSERE
LEISTUNGS-ANGEBOTE:**


- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz
Telefon: **03723 / 66 77 55**
Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Stromanbieter wechseln!


ohne Risiko - ohne Vorkasse
Günstige Gasanbieter auf Anfrage!

Tel.: 0371/8100382



LAVITA
PFLEGEDIENST
WOHNGRUPPEN

*Ich wünsche allen Patienten, Angehörigen, Ärzten,
Vertragspartnern, sowie meinen Mitarbeitern ein besinnliches
Weihnachtsfest und bedanke mich für die gute Zusammenarbeit.*



Begutachtung
durch den MDK
„sehr gut“

Simone Kolbenschlag · Straße der Einheit 25 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Tel.: 03723/668320 · www.pflege-lavita.de

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis

Gottesdienste

- 08.12. **2. Advent**
10:30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst
- 15.12. **3. Advent**
9:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 22.12. **4. Advent**
09:30 Uhr Gemeinsamer Sakraments Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in Wüstenbrand
- 24.12. **Heiliger Abend**
10:00 Uhr Krippenspiel (Seniorenheim)
14:30 Uhr Krippenspiel
16:30 Uhr Chorvesper
- 25.12. **1. Weihnachtsfeiertag**
05:00 Uhr Christmette
- 26.12. **2. Weihnachtsfeiertag**
09:30 Uhr Gemeinsamer Sakramentsgottesdienst der drei Stadtgemeinden und Kindergottesdienst
- 29.12. 09:30 Uhr Singegottesdienst der 3 Stadtgemeinden in St. Christophori
- 31.12. **Silvester**
17:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 01.01. **Neujahr**
17:00 Uhr Gemeinsamer Musikgottesdienst der drei Stadtgemeinden in Wüstenbrand
- 05.01.
09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- 02.12. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 08.12. **2. Advent**
09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
- 09.12. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 15.12. **3. Advent**
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 16.12. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
15:30 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 18.12. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
19:30 Uhr Oase
- 21.12. 16:00 Uhr Weihnachtsmusik mit der Kantorei, anschließend Turmblasen des Posaunenchores
- 22.12. **4. Advent**
09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in Wüstenbrand
- 24.12. **Heilig Abend**
14:30 Uhr Krippenspiel
17:00 Uhr Chorvesper
22:00 Uhr Spätandacht
- 25.12. **1. Weihnachtstag**
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 26.12. **2. Weihnachtstag**
09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
- 29.12. 09:30 Uhr Singegottesdienst
- 30.12. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 31.12. **Silvester**
17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
23:30 Uhr Andacht zum Jahreswechsel
- 01.01. **Neujahr**
09:30 Uhr Gemeinsamer Musikgottesdienst in Wüstenbrand
- 06.01. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

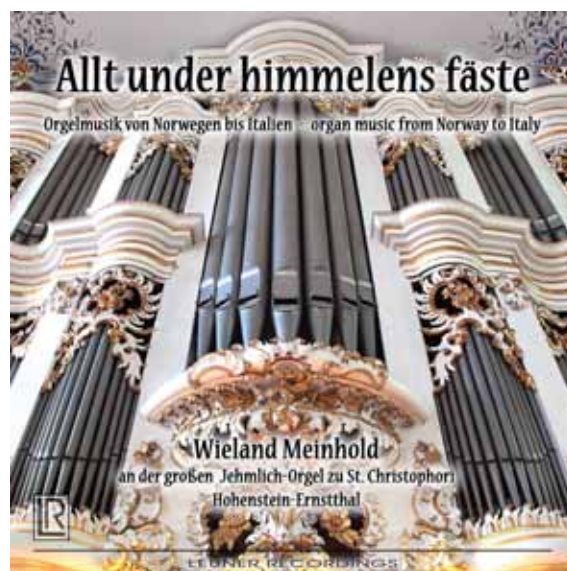
Stille Andacht jeweils mittwochs, 17:45 Uhr.

Aus der Kirchgemeinde

Beim Gottesdienst zum Erntedankfest stand inmitten der im Altarraum dekorativ hergerichteten Erntegaben auch ein Tisch mit Strickwaren. Vor rund zwei Jahren hatte ein Gemeindeglied in unserer Kanzlei angefragt, wie sie mit ihrer Liebe zum Stricken notleidenden Kindern helfen könne. Da kam die jährliche Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gerade recht: Seit 2011 hat sie nun über 130 Pullover, 90 Paar Socken und 60 Schals für die Aktion gestrickt. Wir danken ihr im Namen der vielen Kinder aus armen Familien etwa in Osteuropa, die sich auch dank ihres Engagements warm kleiden können.

Am Samstag, 14. Dezember wird unser Kirchturm wieder der Öffentlichkeit zugänglich sein. Im Zuge des Weihnachtsmarktes öffnen wir unseren Turm ab 16:00 Uhr. Interessierte sind wieder herzlich eingeladen, Stadt und Umgebung in der Dämmerung und bei Dunkelheit „von oben“ zu entdecken. Die beleuchteten Fenster und vielleicht auch schon der erste Schnee werden sicher schön anzusehen sein.

Die Advents- und Weihnachtszeit ist auch eine Zeit der Musik und des Singens. So erklingen – jeweils unter Mitwirkung unserer Kantorei – in diesem Jahr das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach am Sonntag, 8. Dezember, 16:00 Uhr, in der St.-Martin-Kirche in Oberlungwitz und die „Böhmische Hirtenmesse“ von Jakub Jan Ryba am Sonntag, 15. Dezember, ebenfalls um 16:00 Uhr, in der St.-Trinitatis-Kirche. Wir laden ferner in unsere Kirche für Samstag, 21. Dezember, 16:00 Uhr, zu einer Weihnachtsmusik und für Sonntag, 29. Dezember, 09:30 Uhr, zu einem Singegottesdienst ein. Bei der Weihnachtsmusik wollen wir uns bei Kerzenschein an das Weihnachtswunder: Gott wird Mensch erinnern. Unsere Kantorei wird dabei Advents- und Weihnachtslieder zu Gehör bringen – mit der Gelegenheit zum Mitsingen. Anschließend lässt der Posaunenchor beim Turmblasen weihnachtliche Weisen vom Kirchturm aus über der Stadt erklingen. Und im Singegottesdienst sollen Weihnachtslieder, die entweder selten gesungen werden oder die allgemein bekannt sind, aber auch „Lieblingsweihnachtslieder“ angestimmt werden. Dazu wird in der Adventszeit in den Gemeinden eine Liste ausgelegt, in die man seine Liedwünsche für diesen Gottesdienst eintragen kann. Im Anschluss an die Gottesdienste am ersten, zweiten und dritten Advent ist jeweils wieder unser Büchertisch geöffnet.



Unter dem Titel des schwedischen Choral „Allt under himmelens fäste“ erschien kürzlich eine CD-Produktion, die im Mai diesen Jahres an der großen Jehmlich-Orgel unserer Kirche aufgenommen wurde: Der Organist Wieland Meinhold spielt Orgelmusik aus Norwegen und Italien. Die CD kann nicht nur im Handel, sondern auch zum Preis von 15 Euro in den Pfarrämtern unserer Stadt sowie in der Stadtinformation erworben werden.

Zum Jahresende bedanken wir uns bei unserer Kundschaft und unseren Geschäftspartnern für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2014 Gesundheit, Glück und Erfolg.

STEVE HEINZIG
 Sanitärinstallation
 Heizungsbau Solar

Schlackenweg 44
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel. 03723 - 41 33 14
 Fax. 03723 - 62 71 95
 Funk 0172 - 7 88 25 42
 info@steve-heinzig.de www.steve-heinzig.de

DAS BESONDERE GESCHENK

Ein Foto im Studio ---> als

bitte
unbedingt
Termin
vereinbaren !!!



- * Foto-Tasse
 - * Puzzle
 - * Mousepad
 - * Leinwand
auf Keilrahmen
- oder

- * klassisches Bild
(fertig gerahmt)

FOTO-HERGT

Weinkellerstraße 22
09337 Hohenstein-Er.

Tel.: 03723 - 45510

E-Mail: info@foto-hergt.de



Ford Fiesta
1.0 Champions Edition
Winter-Paket, braun,
1.900 km, 59 kW, EZ: 10/13
13.800,- €*



Ford Fiesta
1.0 EcoBoost Titanium
Navi, Easy-Driver 2, blau,
4.900 km, 74 kW, EZ: 05/13
16.900,- €*



Ford C-Max
1.0 EcoBoost SYNC-Edition
Winter-Paket, weiß,
1.900 km, 92 kW, EZ: 10/12
17.900,- €*



Ford Focus
2.0 EcoBoost ST
Bi-Xenon, Sony-Navigation, blau,
1.900 km, 184 kW, EZ: 09/13
27.900,- €*



Ford Focus
EcoBoost Titanium
Individual, Bi-Xenon, weiß,
5.900 km, 92 kW, EZ: 05/13
20.900,- €*



Ford S-Max
2.0 TDCi DPF Trend
1. Hand, weiß,
10.925 km, 103 kW, EZ: 07/12
22.900,- €



Ford Galaxy
2.0 TDCi DPF Champions Edition
Navi, Winter-Paket, silber,
24.923 km, 103 kW, EZ: 11/12
26.900,- €*



Ford S-Max
2.2 TDCi Automatik Titanium "S"
ACC+IVDC, Panorama, weiß,
16.900 km, 147 kW, EZ: 04/12
34.900,- €*



Ford Kuga
2.0 TDCi 4x4 Titanium
KeyFree-Paket, schwarz,
5.900 km, 103 kW, EZ: 08/13
27.900,- €*



Ford Tourneo
1.8 TDCi Connect (Lang) LX
Klima, 5-Sitzer, weiß,
61.207 km, 66 kW, EZ: 03/09
10.995,- €*

* MWST. ausweisbar

**Tageszulassungen, Vorführwagen sowie Halbjahres-
und Jahreswagen am Lager.**

Kommen Sie zu uns - Probefahren lohnt sich!



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS OHG
GOLZSCH

Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 / 41 950 • service@golzsch.fsog.de